

Begegnungen. Das Kunstareal München  
Programm

15 09

# Erstes Kunstareal Fest

Kunstareal  
München

Kunst  
Kultur  
Wissen



[www.kunstareal.de](http://www.kunstareal.de)

**BEGEGNUNGEN.  
DAS ERSTE KUNSTAREAL-FEST**

Liebe Besucherinnen und Besucher,

im Namen der beteiligten Museen, Ausstellungshäuser, Hochschulen, Kultureinrichtungen und ihrer Freundeskreise lade ich Sie herzlich ein, mit uns das erste Kunstareal-Fest zu feiern.

In den Häusern, auf der gesperrten Gabelsbergerstraße und unterirdisch in der Katharina-von-Bora-Straße können Sie am 15. September das Kunstareal München in seiner einzigartigen Vielfalt entdecken. Es ist dem unermüdlichen Einsatz aller beteiligten Häuser zu verdanken, dass Sie aus einem abwechslungsreichen Programm mit kulturellen Spaziergängen, Kunstführungen, Vorträgen, Workshops, Livemusik und Filmvorführungen wählen können. Einige Programmpunkte können Sie sogar bis zum 21. September erleben.

Allen Organisatoren und Mitwirkenden möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Das Fest ist eine Initiative des Förderkreises Kunstareal – dreizehn Freundeskreise, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Kunstareal sichtbar und für Bewohner wie Besucher intensiver erlebbar zu machen. Sie sind herzlich eingeladen, das Festprogramm und die aktuellen Ausstellungen in allen Häusern zu besuchen. Wir freuen uns, dass mit dem Staatlichen Museum für Ägyptische Kunst, dem Lenbachhaus, der Pinakothek der Moderne und der Hochschule für Fernsehen und Film München viele neue und wiedereröffnete Häuser am ersten Kunstareal-Fest mitwirken können.

Unser Dank gilt auch dem Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München, die den freien Eintritt in die Museen und Ausstellungshäuser ermöglicht haben. Durch das großzügige Engagement unserer Partner und Förderer konnte das Programm zum ersten Kunstareal-Fest realisiert werden und steht Ihnen kostenfrei zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen spannende und inspirierende Begegnungen beim ersten Kunstareal-Fest,



Ihr Guido Redlich

Vorsitzender Förderkreis Kunstareal  
Stiftungsrat der Stiftung Pinakothek der Moderne



## KENNBUCHSTABEN- UND BEGRIFFSERKLÄRUNG

---

<b>A</b>	Ausstellung	<b>L</b>	Lesung
<b>C</b>	Cinema	<b>P</b>	Performance
<b>F</b>	Führung	<b>V</b>	Vortrag
<b>I</b>	Info-Point	<b>W</b>	Workshop
<b>K</b>	Konzert		

---

**Ciceroni** Ciceroni stehen Rede und Antwort und laden Sie zu spontanen Kurzführungen ein, bei denen Sie einzelne Künstler und ihre Meisterwerke näher kennenlernen.

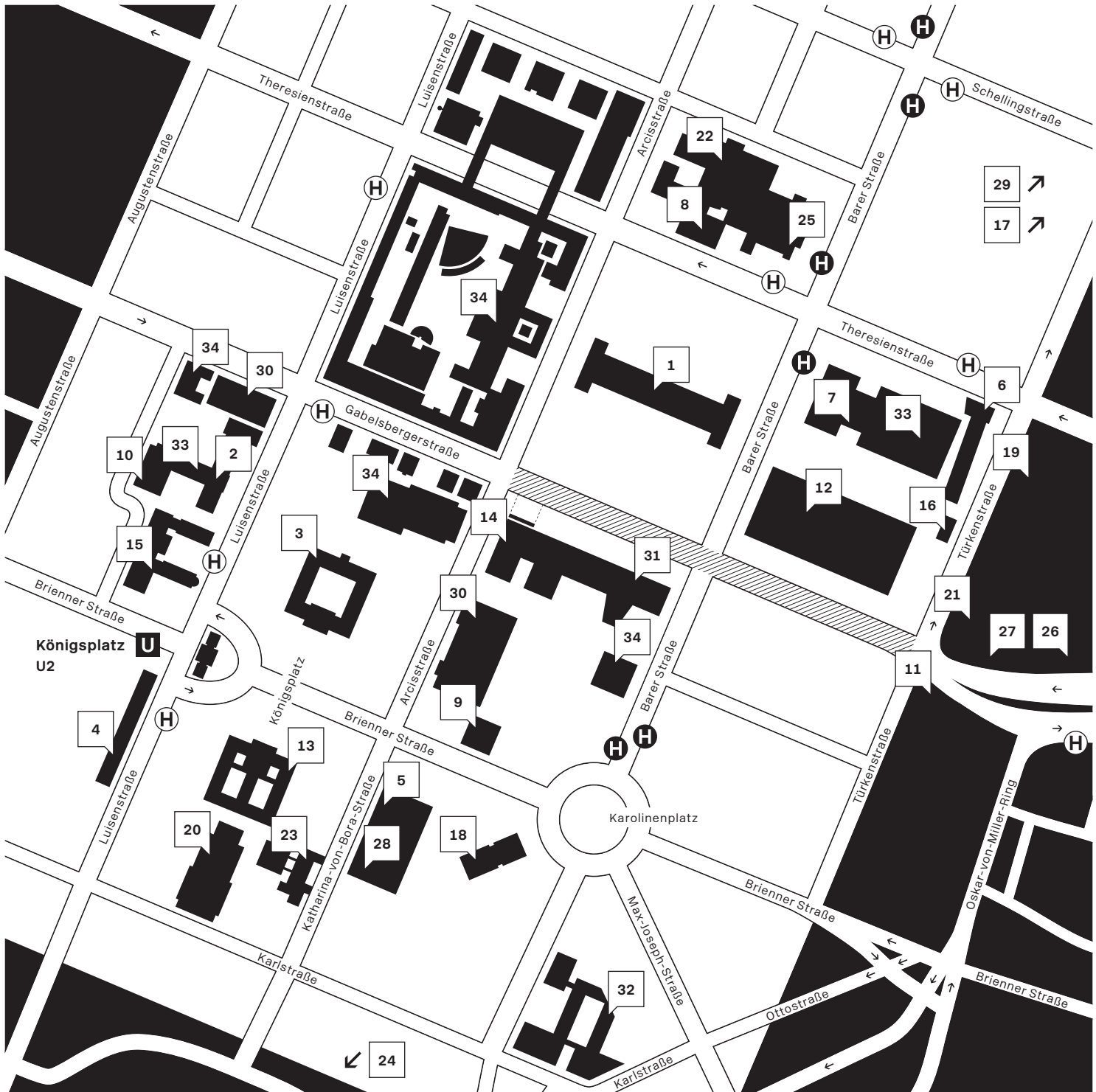
**pi.lot-Projekt** In einem einwöchigen Spezialseminar haben Jugendliche unter Anleitung von Künstlern, Designern und Kunsthistorikern Hintergründe und Zusammenhänge der modernen Kunst und des Designs kennengelernt und sich zu Museumsführern in der Pinakothek der Moderne und im Museum Brandhorst ausbilden lassen. Üblicherweise geben die Piloten jeweils am letzten Sonntag im Monat Auskunft zu ihren Lieblingsexponaten und freuen sich auf den Dialog mit den Besuchern.

**Uschebtis** Uschebtis sind kleine Dienerfiguren, die den Verstorbenen als Grabbeigaben ins Jenseits begleiteten. Originale befinden sich im Raum „Jenseitsglauben“ des Staatlichen Museums Ägyptischer Kunst. Der altägyptische Name bedeutet „Antworte“. Ihre modernen lebendigen Nachfolger geben in verschiedenen Museumsräumen Antwort auf Besucherfragen zu den ausgestellten Exponaten.


## INHALTSVERZEICHNIS


---

S. 1	Grußwort
S. 2	Kennbuchstaben- und Begriffserklärung
S. 4	Umgebungsplan:
S. 6	Museen und Ausstellungshäuser
S. 8	Kulturelle Einrichtungen
S. 9	Hochschulen
S. 10	Ganztägige Programmpunkte
S. 22	Programm nach Uhrzeiten
S. 46	Familienprogramm
S. 54	Programm nach Orten
S. 88	Wochenprogramm vom 16.–21. September
S. 96	Der Förderkreis Kunstareal Partner und Förderer




 Für den Verkehr gesperrter Teil der Gabelsbergerstraße

 Einbahnstraße

 U-Bahn-Station

 Trambahnhaltestellen der Linien 27 und 28

 Bushaltestellen der Linien 100 und 154

## MUSEEN UND AUSSTELLUNGSHÄUSER

---

- 1 Alte Pinakothek**  
Barer Straße 27, 80333 München
- 2 Geologisches Museum München**  
Luisenstraße 37, 80333 München
- 3 Glyptothek**  
Königsplatz 3, 80333 München
- 4 Kunstbau**  
Luisenstraße 33, 80333 München
- 5 Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke**  
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München
- 6 Museum Brandhorst**  
Theresienstraße 35a, 80333 München
- 7 Museum Reich der Kristalle**  
Theresienstraße 41, 80333 München
- 8 Neue Pinakothek**  
Barer Straße 29, 80799 München
- 9 NS-Dokumentationszentrum München**  
(im Bau)  
Brienner Straße 34, 80333 München

**10 Paläontologisches Museum München**  
Richard-Wagner-Straße 10, 80333 München

**11 Palais Pinakothek**  
Türkenstraße 4, 80333 München

**12 Pinakothek der Moderne**  
Barer Straße 40, 80333 München

**Sammlung Moderne Kunst**  
**Staatliche Graphische Sammlung München**  
**Architekturmuseum der TU München**  
**Die Neue Sammlung –**  
**The International Design Museum Munich**

Studiensaal Staatl. Graphische Sammlung München:  
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München

**13 Staatliche Antikensammlungen**  
Königsplatz 1, 80333 München

**14 Staatliches Museum Ägyptischer Kunst**  
Gabelsbergerstraße 35, 80333 München

**15 Städtische Galerie im Lenbachhaus**  
Luisenstraße 33, 80333 München

**16 Türkentor**  
Türkenstraße 17, 80333 München

## KULTURELLE EINRICHTUNGEN

---

- 17 AkademieGalerie**  
Zwischengeschoß der U-Bahn-Station Universität  
(Ausgang Akademiestraße)
- 18 Amerika Haus München**  
Karolinenplatz 3, 80333 München
- 19 Architekturgalerie München e. V.**  
Türkenstraße 30, 80333 München
- 20 Benediktinerabtei und Stiftsbibliothek St. Bonifaz**  
Karlstraße 34, 80333 München
- 21 DG Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst**  
Türkenstraße 16, 80333 München
- 22 Doerner Institut**  
Barer Straße 29, 80799 München
- 23 Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern /  
Landeskirchenamt**  
Katharina-von-Bora-Straße 11-13, 80333 München
- 24 Kunstpavillon im Alten Botanischen Garten e. V.**  
Sophienstraße 7a, 80333 München
- 25 Max Beckmann Archiv**  
Barer Straße 29, 80799 München
- 26 Oskar von Miller Forum**  
Oskar-von-Miller-Ring 25, 80333 München
- 27 St. Markus / Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde**  
Gabelsbergerstraße 6, 80333 München
- 28 Zentralinstitut für Kunstgeschichte**  
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München

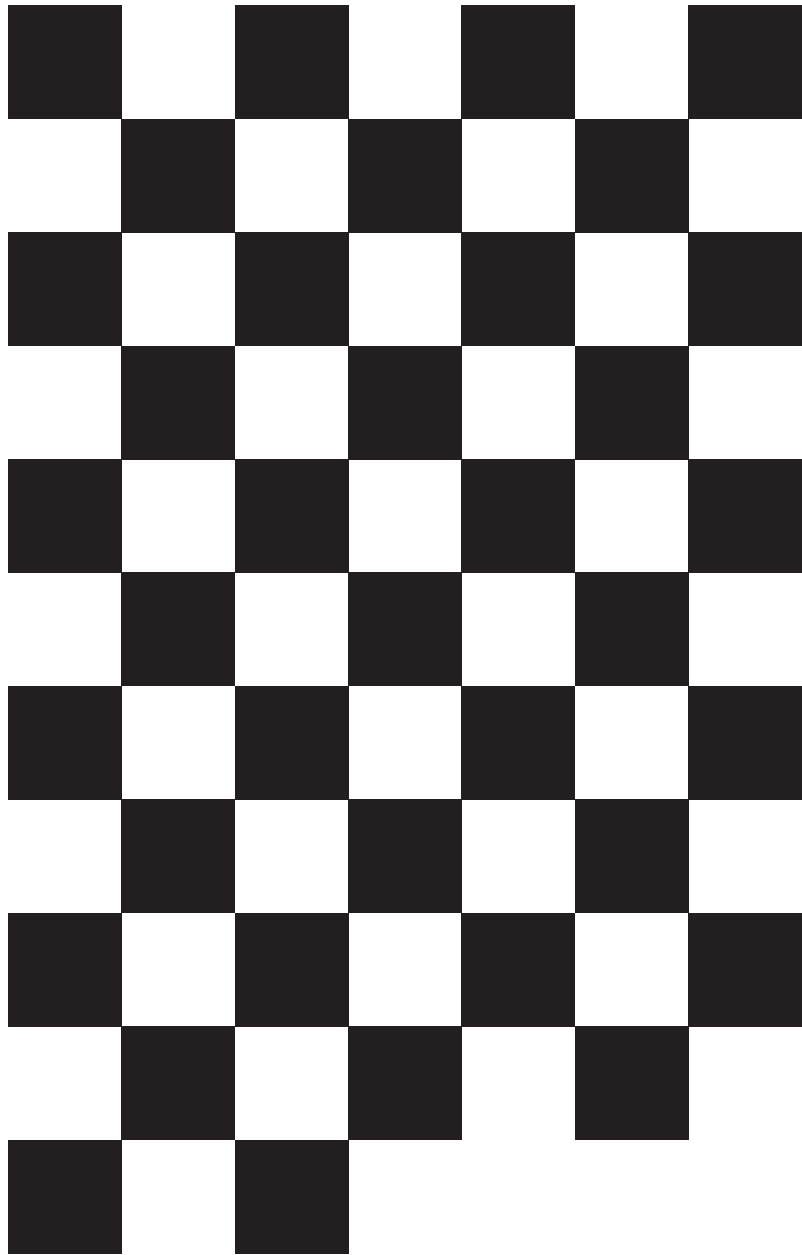
## HOCHSCHULEN

---

- 29 Akademie der Bildenden Künste München**  
Akademiestraße 2-4, 80799 München
- 30 Hochschule für Musik und Theater München**  
Arcisstraße 12, 80333 München  
Luisenstraße 37a, 80333 München
- 31 HFF Hochschule für Fernsehen und Film**  
Bernd-Eichinger-Platz 1, 80333 München
- 32 HM Hochschule für angewandte  
Wissenschaften München**  
Karlstraße 6, 80333 München
- 33 LMU Ludwig-Maximilians-Universität**  
Luisenstraße 37, 80333 München  
Theresienstraße 37-41, 80333 München
- 34 TUM Technische Universität München**  
Arcisstraße 17, 19, 21, 80333 München  
Barer Straße 21, 80333 München  
Gabelsbergerstraße 39, 43, 45, 49, 80333 München  
Richard-Wagner-Straße 18, 80333 München

ERSTES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN  
15 09 2013

**GANZTÄGIGE  
PROGRAMMPUNKTE**



## GANZTÄGIGE PROGRAMMPUNKTE

---

Alle ganztägigen Programmpunkte finden, sofern nicht anders angegeben, in der Zeit von 11–18 Uhr statt.

Beachten Sie bitte, dass der Außenbereich bis 22 Uhr geöffnet ist.

---

### I Info-Point und Außenbereich

Hier erhalten Sie alle Informationen rund um das erste Kunstareal-Fest: Sie können sich zu ausgewählten Programmpunkten anmelden und ein Programmheft sowie den Kunstareal-Faltplan kostenfrei abholen. Selbstverständlich haben wir auch ein offenes Ohr für Ihre Fragen rund um das Kunstareal-Fest. Unmittelbar neben dem Info-Point befindet sich auch der Außenbereich:

Auf dem gesperrten Abschnitt der Gabelsbergerstraße erwartet Sie zwischen der Arcis- und der Türkenstraße ein buntes Programm für Kinder und Erwachsene. Selbstverständlich ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Der Außenbereich ist bis 22 Uhr geöffnet.

Ort: Gabelsbergerstraße,  
zwischen Arcis- und Türkenstraße  
Uhrzeit: 11–22 Uhr  
Treffpunkt: Info-Point, Gabelsberger-, Ecke Barerstraße

---

### I MPZ Pavillon

Jeweils zur vollen Stunde starten am MPZ-Pavillon die Familienführungen „Museen im Doppelpack“, um jeweils zwei Museen zu erkunden. Im Pavillon selbst kann gezeichnet, gemalt und experimentiert werden. Außerdem können Sie sich über die Angebote des Museumspädagogischen Zentrums informieren.

Ort: Kunstareal München  
Uhrzeit: 11–18 Uhr  
Treffpunkt: MPZ-Pavillon auf der Gabelsbergerstraße

### W Allianz Expertenblick unter dem Motto „Eins ist mir wichtig“

Kunstexperten der Allianz beantworten mit den vor Ort zur Verfügung stehenden Mitteln Fragen zu Ihrem Lieblingsstück (z. B. Kunstgegenstand, Porzellan- oder Silberobjekt, Antiquität)\*, beispielsweise zu Herkunft und Alter. Außerdem erfahren Sie, wie Sie schützen, was Ihnen wichtig ist. Im Rahmen einer Preisverleihung um 17 Uhr werden die zehn ausgefallensten Kunstobjekte prämiert.

Ort: Gabelsbergerstraße  
Uhrzeit: 11–16 Uhr, 17 Uhr Preisverleihung  
Treffpunkt: Allianz ArtPrivat Pavillon

\* Bei Nicht-Transportierbarkeit reicht ein aussagekräftiges Foto aus. Ausgenommen von der Aktion sind Münzen, Schmuck, Armbanduhren, Briefmarken und Orientteppiche.

---

### F Ciceroni stehen Rede und Antwort

Ort: Alte Pinakothek, Glyptothek, Museum Brandhorst, Museum Reich der Kristalle, Neue Pinakothek, Pinakothek der Moderne, Staatliche Antikensammlungen  
Treffpunkt: an unterschiedlichen Orten in den jeweiligen Museen. Die Ciceroni sind zu erkennen an ihren Cicerone-Schals.

---

### F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken

Carl Rahl, Porträt von Martin von Wagner  
Ölgemälde um 1838 aus der Neuen Pinakothek  
Ciceroni stehen Rede und Antwort

Das Ölgemälde von Martin von Wagner, der in Rom für König Ludwig I. die meisten der heute in der Glyptothek ausgestellten Meisterwerke antiker Bildhauerkunst erworben hat, erinnert an den intensiven Kontakt zwischen dem Bauherrn Ludwig und seinem Kunstagenten Wagner.

Ort: Glyptothek  
Treffpunkt: Äginetensaal vor dem Gemälde (Saal VII, Westgiebel)



**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Naturschönheit aus Äonen trifft „junge“ Kunstschönheit  
Ciceroni stehen Rede und Antwort

Ein Klassiker unter den Dinosauriern, der Triceratops horridus (der schreckliche Dreihornndinosaurier), verlässt für eine Woche die Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und Geologie und besucht jenseits des Königsplatzes die Klassiker des Abguss-Museums. 67 Millionen Jahre liegen zwischen der Naturschönheit und den von Menschenhand kunstvoll geformten Schöngestalten der Antike. Der Besucher darf entscheiden, wer die bessere Figur abgibt.

Ort: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke  
Treffpunkt: direkt bei dem Triceratops horridus

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Verschüttete Kunstwerke aus Pompeji, Villa dei Papiri  
Ciceroni stehen Rede und Antwort

Keine Naturkatastrophe hat die Archäologie mehr beeinflusst als der Ausbruch des Vesuvs am 24. August 79 n. Chr. Seit drei Jahrhunderten bringen Ausgrabungen immer wieder neue Schätze ans Licht. Zu den vielen Abgüssen von Skulpturen, die damals verschüttet wurden, zeigt das Museum für Abgüsse auch Stricklava und Steine des Ausbruchs aus der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und Geologie.

Ort: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke  
Treffpunkt: direkt vor den Exponaten

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Amethyste und Prunkkameen – Insignien der Macht,  
die Juwelen der römischen Kaiser  
Ciceroni stehen Rede und Antwort

Dunkle Amethyste – so schwärmt der römische Gelehrte Plinius der Ältere – ähneln der Farbe des Weines.  
Im 4. und 5. Jahrhundert n. Chr. waren sie Teil der kostbaren Diademe aus Perlen und Edelsteinen, mit denen sich die Kaiser schmückten. Diese Insignien der Macht, Vorläufer der späteren Kaiserkrone, kann man, in Gips gegossen, neben dem wunderbaren Exemplar eines Amethysten aus dem Museum Reich der Kristalle bewundern. Zu sehen sind auch Gipsabgüsse antiker, aus Sardonyx geschnittener Prunkkameen.

Ort: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke  
Treffpunkt: direkt vor den Exponaten

**F pi.lot-Projekt**

Junge Kunstexperten geben Auskunft  
zu ausgewählten Werken.

Ort: Museum Brandhorst  
und Pinakothek der Moderne  
Treffpunkt: direkt vor den Exponaten

**A Rekonstruktion und Modell – Akropolis und Parthenon**

Die Bauten des antiken Griechenland und insbesondere Athens waren für Architekten stets Quelle der Anregung wie auch Projektionsfläche für eigene Vorstellungen vom Leben in der Antike. Entstanden sind Bilder eines „inneren Arkadiens“. Die Ansicht der Akropolis und des Areopags von Leo von Klenze (1846) und das Rekonstruktionsmodell des Parthenon von Athen (1880er-Jahre) ermöglichen es uns, tiefer in dieses Lebensgefühl des 19. Jahrhunderts einzutauchen.

Ort: Neue Pinakothek  
Standort: Info-Pult bei dem Leo-von-Klenze-Gemälde  
„Ideale Ansicht der Stadt Athen“

**A Dada-Wiesn in Schauing neben der Schaustelle**

Rund dreißig Holzobjekte bilden neben der Schaustelle das temporäre Dorf Schauing – ein ungewöhnliches Projekt inmitten des Kunstareals. Die Hütten wurden von Studenten der Fakultät für Architektur der TU München aus rohen Holzbalken und -latten gebaut und Künstlern, Bürgern und anderen Aktivisten zur freien Umnutzung überlassen. So hat die informelle Siedlung in den vergangenen Monaten ein reges Eigenleben entwickelt. Die Künstler des Art Team, Ecco Meineke, Ira Blazejewska und Karl Hughes, erinnerte die Ansammlung der leerstehenden „Buden“ am Ende der Projektlaufzeit an verlassene Stände eines Volksfestes. Und diese gilt es für einen Moment wieder zu beleben, die Schausteller ziehen in Schauing ein! Die Münchner Volksfesttradition reicht mit Revuebühnen, fahrenden Künstlern, Vergnügungsspielen, Fahrgeschäften, Musik, rauschenden Festen und leuchtenden Lichtspektakeln weit in die 20er-Jahre zurück. Die Elektrifizierung und der Rausch der Geschwindigkeit stellten für den Aufbruch damaliger KünstlerInnen Richtung Moderne eine wesentliche Inspirationsquelle dar. Das eintägige, eher symbolisch verstandene Volksfest bezieht sich mit Ess- oder Trinkbarem, Schießbuden, Losverkäufer, „Orchestrion“, Hau-den-Lukas, „Schichtl“ und „Brettlsang“ – all dies zusammengekommen als Dada-Wiesn – auf jene Zeit der rauschenden Feste und wird in Schauing eine prächtige und skurrile Wirkung entfalten.

Ort: Pinakothek der Moderne  
Treffpunkt: neben der Schaustelle

**A Bye-bye Schaustelle!**

Ausklang und Neuanfang: Die Wiedereröffnung der Pinakothek der Moderne (14., 15. 09. 2013) und das Kunstareal-Fest (15. 09. 2013) sind zugleich die letzten Tage der Schaustelle. Aus dem temporären Aktionsraum kehren die vier Museen mit neuen Erfahrungen unter ihr gemeinsames Dach zurück. Während der gesamten Laufzeit der Schaustelle haben Nuria Gómez Garrido und Natalia Ourvalova (HFF Hochschule für Fernsehen und Film) mit ihren Kameras die dort veranstalteten Projekte begleitet. Ihre Videos dokumentieren unwiederbringliche Momente; sie fangen die spezifische Stimmung von künstlerischen Performances, Grenzgeschehnissen zwischen Raumzeichnung und Klangexperiment, Theater- und Ballettinszenierung, Kunst- und Designinstallation, Aktionen in Schauing, Podiumsdiskussionen, Künstlergesprächen und Music Sessions ein und beleuchten das weite Spektrum gestalterischer Haltungen, das die zahlreichen Akteure im Laufe von fünf Monaten entfalteten. Am Eröffnungswochenende werden die Videos in der Pinakothek der Moderne erstmals gezeigt – und Sie sitzen auf jenen Stühlen, die Münchner Bürger nach dem Aufruf BRING YOUR OWN CHER der Schaustelle leihweise zur Verfügung stellten. Auch die Flugblätter und Plakate sind dort noch einmal zu sehen, die Bureau Mirko Borsche zur Visualisierung der Schaustelle entwickelt hat; Zeichnungen: Gian Gisiger und Gaëlle Renaudin.

Ort: Pinakothek der Moderne

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Abraham Janssens, Der Olymp  
Ölgemälde um 1615 aus der Alten Pinakothek  
Ciceroni stehen Rede und Antwort

Das monumentale Gemälde des flämischen Malers A. Janssens – eine Göttersammlung – steht in direktem Zusammenhang mit den Darstellungen von Göttersammlungen auf antiken Vasen und Reliefs, die in der Sonderausstellung „Die Unsterblichen – Götter Griechenlands“ präsentiert werden.

Ort: Staatliche Antikensammlungen  
Treffpunkt: Saal IV vor dem Gemälde

**P Stimmen vom Nil – im bayerischen Himmel**

Vor den Originalobjekten rezitiert Ruth Geiersberger altägyptische Texte und schickt diese mit Unterstützung der Besucher zu den Himmelsgöttern.

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: 11.30 Uhr, 13.30 Uhr, 15.30 Uhr, 17.30 Uhr  
Treffpunkt: Foyer

---

**F Uschebtis**

Kurzführungen

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: 10.30–18 Uhr  
Treffpunkt: vor den Exponaten  
in verschiedenen Museumsräumen

---

**A Inside the Box**

Kunst in Museumsschließfächern

Inside the Box will einen im Kunstareal weit verbreiteten, aber wenig beachteten Raumtypus untersuchen und temporär künstlerisch nutzen: das Schließfach. Zwischen öffentlichem und nichtöffentlichem Raum angesiedelt, ist es zugänglich, gleichzeitig aber kontrolliert, häufig an Nicht-Orten aufgestellt, im Souterrain, in Durchgangssituationen. Für einen begrenzten Zeitabschnitt kann der Benutzer einen eigenen Raum mit seinen Gegenständen belegen. Die Arbeiten beziehen sich auf die Funktion und den Raum der Box, auch auf den Kontext der jeweiligen Institutionen im Kunstareal, die durch das gemeinsame Ausstellungsformat miteinander verknüpft werden. Mit Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München.

Ort: Alte Pinakothek, Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, Kunstbau, Städtische Galerie im Lenbachhaus

Führungen mit dem Künstler Albert Coers finden um 11 Uhr und um 14 Uhr statt (siehe S. 24, 31).  
Treffpunkt: Alte Pinakothek mit Ortswechsel zu den anderen Museen

**C Bilder drehen – Bilder verstehen**

Kurzfilme von Schülern

Das PIN.X-Projekt „Bilder drehen – Bilder verstehen“ ermöglichte Schülern der Mittelschule an der Schleißheimerstraße, des Erasmus-Grasser-Gymnasiums und des Luitpold-Gymnasiums in München eine intensive, filmische Auseinandersetzung mit ausgewählten Werken aus der Pinakothek der Moderne.

In dem Kooperationsprojekt der Histonauten, des Museums-pädagogischen Zentrums und der Stiftung Pinakothek der Moderne entstanden Kurzfilme, in denen kleine Geschichten rund um das ausgewählte Kunstwerk erzählt werden.

Ort: Palais Pinakothek  
Treffpunkt: Treppenhaus des Palais Pinakothek

---

**C „Plant“, „Benedictus XVI“ sowie „Highman“**

Video-Kinderwagen des Künstlers Leonid Hrytsak

Ein umgerüsteter Kinderwagen macht Videoprojektionen mobil. Beladen mit einer 12V-Autobatterie, Spannungswandler, einem Videoprojektor sowie einem kleinen Abspielgerät geht der Akademieabsolvent Leonid Hrytsak auf Wanderschaft im Kunstareal. Bei freier Platzwahl und ohne aufwendige Vorbereitungen zeigt er Projektionen im öffentlichen Raum. Zu sehen sind seine Videoarbeiten „Plant“, „Benedictus XVI“ sowie „Highman“. Die Projektionen erscheinen u. a. auf den schattigen Seiten der Fassaden der Pinakothek der Moderne oder am Königsplatz, auf dem Monitor im Wagen während des Spaziergangs durch das Kunstareal oder auf der hellen Kleidung von Passanten.

Ort: an verschiedenen Orten im Kunstareal  
Uhrzeit: ab 14 Uhr

---

**C Filmprogramm im AudimaxX**

Das Herzstück der HFF München: Spielfilme, Dokumentarfilme und Werbespots von Studierenden.

Ort: HFF Hochschule für Fernsehen und Film

- I Info-Point im Foyer der HFF Hochschule für Fernsehen und Film**  
Studierende geben Orientierungshilfe und informieren über das Filmprogramm.

Ort: HFF Hochschule für Fernsehen und Film

---

**W Live am Set dabei sein**

Studierende der HFF München lassen sich bei Dreharbeiten im Kunstareal über die Schulter gucken.

Mitmachen ist erwünscht – ein spannender Blick hinter die Kulissen eines Filmdrehs für Kinder und Erwachsene.

Ort: Gabelsbergerstraße,  
vor der HFF Hochschule für Fernsehen und Film

---

- I Info-Point des NS-Dokumentationszentrums München**  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des NS-Dokumentationszentrums informieren über die neu entstehende Einrichtung an der Briener Straße. Interessierte erhalten kostenlos Informationsmaterial, können Fragen stellen und sich in einer Lesecke mit Büchern und Audioguide-Hörstationen über den historischen Ort und die Geschichte des Nationalsozialismus in München informieren.

Ort: Gabelsbergerstraße  
Uhrzeit: 10 – mind. 17 Uhr

---

**W Street Art**

Auf Aktionsflächen auf der Gabelsbergerstraße steht für alle großen und kleinen Künstler Kreide und Sprühkreide zur Verfügung, um ganz nach den eigenen Vorstellungen – teilweise unter professioneller Anleitung – ein Stück Kunstareal zu gestalten.

Ort: Gabelsbergerstraße

**P Walking Act: Spiegel-Ei**

Im Rahmen des ersten Kunstareal-Festes begibt sich die Mater Alba – die weiße Schwester der weisen Alma Mater – auf ihre funkelnde Entdeckungstour quer durch das Kunstareal. Immer mit dabei: Ihr überdimensionales Spiegel-Ei.

Beteiligte Künstler: Alfred Kurz, Stanislav Vaice,  
York Besser, Joerg Besser

Ort: Gabelsbergerstraße

---

**P Walking Act: Helium-Fisch**

Ein Angler in der Stadt? Zum Kunstareal-Fest wirft er mitten im Areal seine Angel aus. Sein spektakulärer Fang: ein riesiger, mit Luftballons gefüllter Fisch, der zwischen Museen, Kunsteinrichtungen und Hochschulen durch das Areal schwebt.

Beteiligte Künstler: Alfred Kurz, Stanislav Vaice,  
York Besser, Joerg Besser

Ort: Gabelsbergerstraße

---

**P Rolling Act: Zuckerwatte-Musik-Mobil**

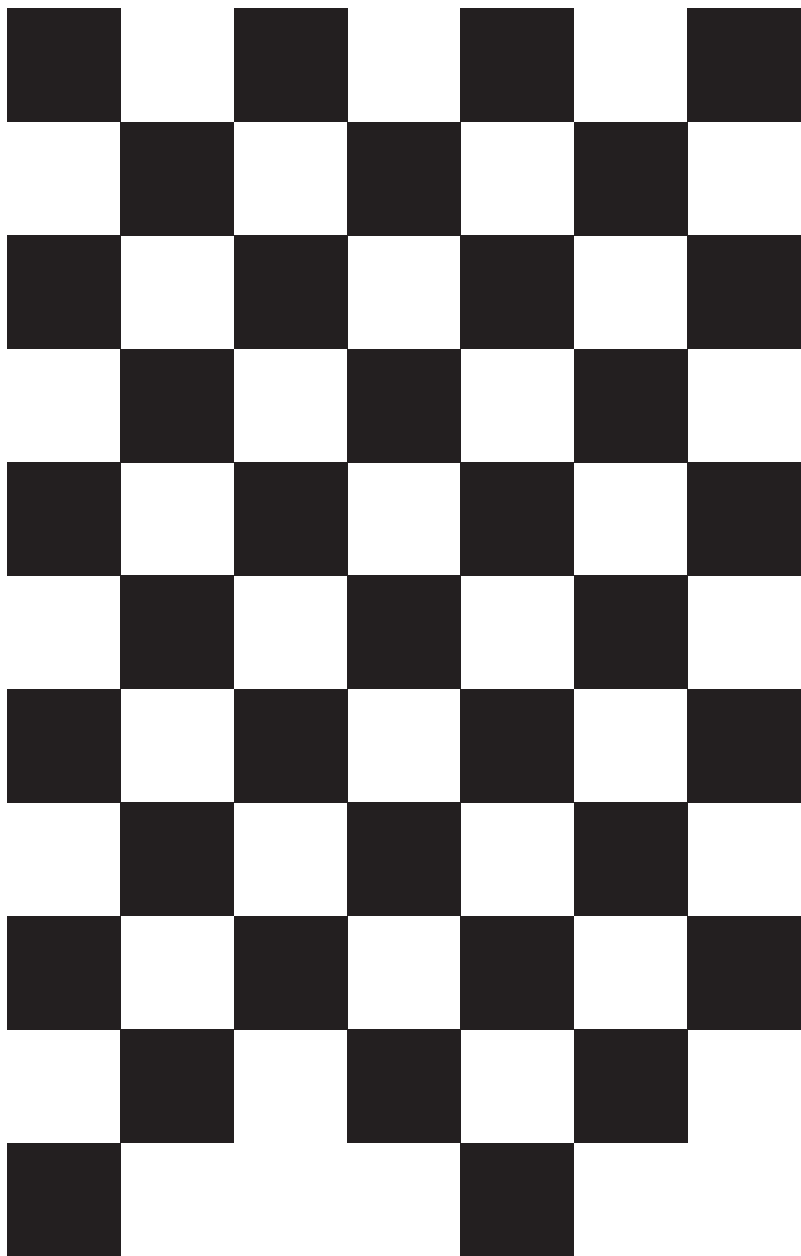
Was Süßes für die Kleinen und Musik für die Großen verspricht das ufo-artige Mobil, das zum Kunstareal-Fest durch die Straßen des Kunstareals rollt, denn es ist ein Zuckerwatte-Musik-Mobil, das abwechselnd Musik und Zuckerwatte speien wird!

Beteiligte Künstler: Alfred Kurz, Stanislav Vaice,  
York Besser, Joerg Besser

Ort: Gabelsbergerstraße

ERSTES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN  
15. 09. 2013

**PROGRAMM  
NACH UHRZEITEN**



**PROGRAMM NACH UHRZEITEN**

---

09.30 Uhr

**F Kunst & Genuss in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus**

Der Blaue Reiter  
Städtische Galerie im Lenbachhaus, S. **78**  
09.30 Uhr Frühstück im Restaurant ELLA, 11 Uhr Führung

Anmeldung unter: [kunstundgenuss@victorianhouse.de](mailto:kunstundgenuss@victorianhouse.de)  
Pro Person 30 EUR  
Der Preis beinhaltet Frühstück, Museumseintritt und Führung  
Kostenfreie Stornierung bis 48 Std. vor Beginn möglich  
Weitere Informationen unter: [www.victorianhouse.de](http://www.victorianhouse.de)

---

10.30 Uhr

**F Design in der Pinakothek der Moderne**

Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich  
Dauerausstellung  
Pinakothek der Moderne, S. **74**

---

11 Uhr

**F Der Kanter im Kunstareal**

Führung durch ein Beispiel einzigartiger Baukultur:  
Was zeichnet eines der schönsten Münchner Hochschul-  
gebäude aus?  
HM Hochschule für angewandte  
Wissenschaften München, S. **87**  
Weitere Termine: 15 Uhr

---

11 Uhr

**F Inside the Box**

Kunst in Museumsschließfächern  
Alte Pinakothek, S. **59**

11 Uhr

**K Konzert der Akademie für Neue Musik**

Hochschule für Musik und Theater München, S. **85**  
Luisenstraße 37a

---

11 Uhr

**F Musen & Museen –  
Alt und neu in Münchens Museumslandschaft**

Kunstareal München, S. **57**

Maximal 35 Personen

---

11.30 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Meisterwerke antiker Bildhauerkunst  
Glyptothek, S. **61**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

---

11.30 Uhr

**F Von Kunst und Kennerschaft**

Landschaftsmalerei  
Neue Pinakothek, S. **66**

---

11.30 Uhr

**F Andy Warhol – Zeichnungen der 1950er-Jahre**

Ausstellung der Staatlichen Graphischen Sammlung München  
Pinakothek der Moderne, S. **73**

11.30 Uhr

**F Farbe – mit Gefühl und Bedeutung / Teil 1**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Städtische Galerie im Lenbachhaus, S. 78

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 2 findet um 13.30 Uhr in der Alten Pinakothek statt)

---

11.30 Uhr

**W Eine faltige Sache!**

Workshop mit Valentina Lachner und Marina Kellerbauer,  
Studentinnen der Akademie der Bildenden Künste München  
Palais Pinakothek, S. 71

Maximal 12 Personen  
Weitere Termine: 16 Uhr

---

11.30 Uhr

**P Stimmen vom Nil – im bayerischen Himmel**

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. 77

Weitere Termine: alle 2 Stunden von 11.30 bis 17.30 Uhr

---

11.30 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Die Götter im Olymp  
Staatliche Antikensammlungen, S. 76  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

12 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Das Parthenonmodell  
Zur Entstehung und Geschichte des Modells  
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke, S. 63

Ciceroni stehen Rede und Antwort

---

12 Uhr

**F Silber, Gold und Edelsteine**

Museum Reich der Kristalle, S. 65

---

12 Uhr

**F Design in der Pinakothek der Moderne**

Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich  
Highlights  
Pinakothek der Moderne, S. 75

---

12 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Urvogel Archaeopteryx und die Lithographie:  
Geheimnisse aus dem Solnhofener Plattenkalk  
Paläontologisches Museum München, S. 70  
Weitere Termine: 16.30 Uhr

---

12 Uhr

**F Geschichte und Gegenwart des Stadtteils,  
seines Städtebaus und seines klassischen Grüns**  
Kunstareal München, S. 57

12 Uhr

**V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Gemischtes Doppel – stehend im Gehen und gehend im Stehen  
Die altägyptische Stand-Schreitfigur  
und der griechische Kouros  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. 77  
Weitere Termine: 15 Uhr

---

12 Uhr

**F Führungen durch die HFF München**

HFF Hochschule für Fernsehen und Film, S. 86

Maximal 25 Personen  
Weitere Termine: 15 Uhr

---

12.30 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Meisterwerke antiker Bildhauerkunst  
Glyptothek, S. 61  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

---

12.30 Uhr

**F Von Kunst und Kennerschaft**

Englische Malerei von Hogarth bis Turner  
Neue Pinakothek, S. 66

12.30 Uhr

**F München und Paris – das 19. Jahrhundert / Teil 1**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Städtische Galerie im Lenbachhaus, S. 79

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 2 findet um 14.30 Uhr in der Neuen Pinakothek statt)

---

12.30 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Die Götter im Olymp  
Staatliche Antikensammlungen, S. 76  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

---

13 Uhr

**F Vom Aufstieg der Hitler-Bewegung  
zur „Hauptstadt der Bewegung“**

Stadtrundgang  
NS-Dokumentationszentrum München, S. 68

Anmeldung über den Info-Point auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 20 Teilnehmer

---

13.30 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Meisterwerke antiker Bildhauerkunst  
Glyptothek, S. 61  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr



13.30 Uhr

- F Design in der Pinakothek der Moderne**  
Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich  
The Secret Archive: Rosenthal  
Pinakothek der Moderne, S. 75
- 

13.30 Uhr

- P Stimmen vom Nil – im bayerischen Himmel**  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. 77
- Weitere Termine: alle 2 Stunden von 11.30 bis 17.30 Uhr
- 

13.30 Uhr

- F Farbe – mit Gefühl und Bedeutung / Teil 2**  
Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Alte Pinakothek, S. 59
- Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 1 findet um 11.30 Uhr in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus statt)
- 

13.30 Uhr

- F Marc, Kandinsky und Freunde – der Blaue Reiter / Teil 1**  
Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Pinakothek der Moderne, S. 72
- Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 2 findet um 15.30 Uhr in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus statt)

13.30 Uhr

- F Untersberger Kalk, Regensburger Grünsandstein & Co**  
Präsentation wichtiger Naturbausteine aus dem Kunstareal  
Geologisches Museum München, S. 60
- 

13.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Die Götter im Olymp  
Staatliche Antikensammlungen, S. 76  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr
- 

13.30 Uhr

- F Unter die Lupe genommen: Carl Rottmans Griechenlandzyklus**  
Neue Pinakothek, S. 66
- 

14 Uhr

- F Inside the Box**  
Kunst in Museumsschließfächern  
Alte Pinakothek, S. 59
- 

14 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Philosophie und Lebenskunst – ein ikonographischer Krimi  
Alte Pinakothek, S. 59  
Weitere Termine: 16.30 Uhr

14 Uhr

**V Zur Schnecke**

Das Museum für Abgüsse als Drehort für einen Film zwischen  
Realität und Fantasie  
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke, S. 63

---

14 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Das Parthenonmodell  
Zur Restaurierung der Farbfassung  
Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke, S. 63

Ciceroni stehen Rede und Antwort

---

14 Uhr

**F Von Leuchtenberg bis Franz von Kobell**

Die Geschichte der Mineralogischen Staatssammlung  
Museum Reich der Kristalle, S. 65

---

14 Uhr

**F NS-Architektur am Königsplatz**

Stadtrundgang  
NS-Dokumentationszentrum München, S. 68

Anmeldung über den Info-Point auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 20 Teilnehmer

14 Uhr

**F Vom „Führerbau“ zur Musikhochschule**

Eine historische Führung  
Hochschule für Musik und Theater München, S. 85  
Arcisstraße 12  
Weitere Termine: 16 Uhr

Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Begrenzte Teilnehmerzahl

---

14 Uhr

**F Geschichte und Gegenwart des Stadtteils,  
seiner Baumeister und Künstler**

Kunstareal München, S. 57

---

14 Uhr

**V Entstehung und Architektur des Neubaus**

HFF Hochschule für Fernsehen und Film, S. 86

---

14 Uhr

**F OPEN ART Kunstareal I**

Galerierundgang  
Kunstareal München, S. 57

---

14 Uhr

**F OPEN ART Kunstareal II**

Galerierundgang  
Kunstareal München, S. 58

14 Uhr

- F OPEN ART Kunstareal III**  
Galerienrundgang  
Kunstareal München, S. **58**
- 

14 Uhr

- V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Gemischtes Doppel – The Coronation of Sesostri  
Altägyptische Themen im Werk von Cy Twombly  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. **77**  
Weitere Termine: 16 Uhr
- 

14.30 Uhr

- F München und Paris – das 19. Jahrhundert / Teil 2**  
Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Neue Pinakothek, S. **67**

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 1 findet um 12.30 Uhr in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus statt)

---

14.30 Uhr

- F Abseits des Skandals – Joseph Beuys / Teil 1**  
Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Pinakothek der Moderne, S. **73**

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 2 findet um 16.30 Uhr in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus statt)

14.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Meisterwerke antiker Bildhauerkunst  
Glyptothek, S. **61**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr
- 

14.30 Uhr

- F Hinter den Kulissen einer Ausstellung:  
Paris Intense. Die Nabis – Von Bonnard bis Vallotton.**  
Neue Pinakothek, S. **67**
- 

14.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Die Götter im Olymp  
Staatliche Antikensammlungen, S. **76**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr
- 

15 Uhr

- F Edelsteine – Macht und Prunk**  
Museum Reich der Kristalle, S. **65**
- 

15 Uhr

- F Führungen durch die HFF München**  
HFF Hochschule für Fernsehen und Film, S. **86**

Maximal 25 Personen  
Weitere Termine: 12 Uhr

15 Uhr

**V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Gemischtes Doppel – stehend im Gehen und gehend im Stehen  
Die altägyptische Stand-Schreitfigur  
und der griechische Kouros  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. 77  
Weitere Termine: 12 Uhr

---

15 Uhr

**F ZentRAL 6039**

Parkrundgang  
Studenten der Klasse Hien der Akademie der Bildenden Künste  
München führen durch ihre Ausstellung im Kunstpavillon und  
Alten Botanischen Garten  
Kunstpavillon im Alten Botanischen Garten e. V., S. 82

---

15 Uhr

**F Das Gomphotherium von Gweng: Fossil des Jahres 2013**

Paläontologisches Museum München, S. 70

---

15 Uhr

**F Nationalsozialismus und Kunst**

Stadtrundgang  
NS-Dokumentationszentrum München, S. 69

Anmeldung über den Info-Point auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 20 Teilnehmer

15 Uhr

**W Farbe**

Workshop mit der Künstlerin Lina Zylla  
Palais Pinakothek, S. 71

Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 12 Personen  
Mindestalter: 16 Jahre

---

15 Uhr

**F Der Kanter im Kunstareal**

Führung durch ein Beispiel einzigartiger Baukultur:  
Was zeichnet eines der schönsten Münchner Hochschul-  
gebäude aus?  
HM Hochschule für angewandte  
Wissenschaften München, S. 87  
Weitere Termine: 11 Uhr

---

15 Uhr

**F Christina von Bitter: Himmelswesen**

Installation, Plastiken und Zeichnungen  
DG Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst, S. 81  
Weitere Termine: 17 Uhr

---

15 Uhr

**F Blues on the Road – Jazz and Images of the South**

Amerika Haus München, S. 80

15 Uhr

- K Eine Brücke von Asien nach Europa:**  
**Hossein Pishkar (Tar) meets Anwar Manuel Alam (Violine)**  
St. Markus / Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, S. **83**  
15 Uhr Hossein Pishkar (Tar)  
16 Uhr Anwar Manuel Alam (Violine)  
17 Uhr Hossein Pishkar (Tar) und Anwar Manuel Alam (Violine)
- 

15.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Meisterwerke antiker Bildhauerkunst  
Glyptothek, S. **61**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr
- 

15.30 Uhr

- F Von Kunst und Kennerschaft**  
Französische Malerei im Zweiten Kaiserreich  
Neue Pinakothek, S. **67**
- 

15.30 Uhr

- P Stimmen vom Nil – im bayerischen Himmel**  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. **77**  
  
Weitere Termine: alle 2 Stunden von 11.30 bis 17.30 Uhr

15.30 Uhr

- F Marc, Kandinsky und Freunde – der Blaue Reiter / Teil 2**  
Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Städtische Galerie im Lenbachhaus, S. **79**  
  
Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 1 findet um 13.30 Uhr in der Pinakothek der Moderne statt)
- 

15.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Die Götter im Olymp  
Staatliche Antikensammlungen, S. **76**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr
- 

16 Uhr

- F Wenn Steine vom Himmel fallen**  
Meteoriten und Gesteine von Mond und Mars  
Museum Reich der Kristalle, S. **65**
- 

16 Uhr

- F Erinnerungskultur in München:**  
**Zum Umgang mit der NS-Zeit seit 1945**  
Stadtrundgang  
NS-Dokumentationszentrum München, S. **69**  
  
Anmeldung über den Info-Point auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 20 Teilnehmer

16 Uhr

**W Eine faltige Sache!**

Workshop mit Valentina Lachner und Marina Kellerbauer,  
Studentinnen der Akademie der Bildenden Künste München  
Palais Pinakothek, S. **71**

Maximal 12 Personen  
Weitere Termine: 11.30 Uhr

---

16 Uhr

**V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Gemischtes Doppel – The Coronation of Sesostris  
Altägyptische Themen im Werk von Cy Twombly  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. **77**  
Weitere Termine: 14 Uhr

---

16 Uhr

**F Vom „Führerbau“ zur Musikhochschule**

Eine historische Führung  
Hochschule für Musik und Theater München, S. **85**  
Weitere Termine: 14 Uhr  
Arcisstraße 12

Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Begrenzte Teilnehmerzahl

---

16 Uhr

**V Zur Schnecke**

Die Postproduktion eines Kinofilms im digitalen Zeitalter,  
insbesondere Schnitt, Mischung und Farbkorrektur  
HFF Hochschule für Fernsehen und Film, S. **87**

Eine vorherige Anmeldung ist ab 11 Uhr möglich  
und Voraussetzung für die Teilnahme  
Maximal 10 Personen

16 Uhr

**F Geschichte und Gegenwart des Stadtteils,  
seiner Bauentwicklung und Verkehrsprobleme**  
Kunstareal München, S. **58**

---

16 Uhr

**K Blues on the Road – Jazz and Images of the South**

Das Duo Black Patti  
Amerika Haus München, S. **80**

---

16 Uhr

**K Eine Brücke von Asien nach Europa:  
Hossein Pishkar (Tar) meets Anwar Manuel Alam (Violine)**  
St. Markus / Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, S. **83**  
15 Uhr Hossein Pishkar (Tar)  
16 Uhr Anwar Manuel Alam (Violine)  
17 Uhr Hossein Pishkar (Tar) und Anwar Manuel Alam (Violine)

---

16.30 Uhr

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Meisterwerke antiker Bildhauerkunst  
Glyptothek, S. **61**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

---

16.30 Uhr

**F Von Kunst und Kennerschaft**

Max Liebermann, Otto von Bismarck und Wilhelm I.  
Neue Pinakothek, S. **67**

16.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Urvogel Archaeopteryx und die Lithographie:  
Geheimnisse aus dem Solnhofener Plattenkalk  
Paläontologisches Museum München, S. **70**  
Weitere Termine: 12 Uhr
- 

16.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Die Götter im Olymp  
Staatliche Antikensammlungen, S. **76**  
Weitere Termine: stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr
- 

16.30 Uhr

- F Abseits des Skandals – Joseph Beuys / Teil 2**  
Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
Städtische Galerie im Lenbachhaus, S. **79**
- Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 1 findet um 14.30 Uhr in der Pinakothek der Moderne statt)
- 

16.30 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Philosophie und Lebenskunst – ein ikonographischer Krimi  
Alte Pinakothek, S. **59**  
Weitere Termine: 14 Uhr
- 

17 Uhr

- F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Vulkane und Sternstunden der Archäologie  
Geologisches Museum München, S. **60**

17 Uhr

- F Das Architekturmuseum der TU München**  
Pinakothek der Moderne, S. **74**
- 

17 Uhr

- F Christina von Bitter: Himmelswesen**  
Installation, Plastiken und Zeichnungen  
DG Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst, S. **81**  
Weitere Termine: 15 Uhr
- 

17 Uhr

- K Eine Brücke von Asien nach Europa:  
Hossein Pishkar (Tar) meets Anwar Manuel Alam (Violine)**  
St. Markus / Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, S. **83**  
15 Uhr Hossein Pishkar (Tar)  
16 Uhr Anwar Manuel Alam (Violine)  
17 Uhr Hossein Pishkar (Tar) und Anwar Manuel Alam (Violine)
- 

17 Uhr

- F Zur Geschichte des NSDAP-Parteizentrums**  
Zentralinstitut für Kunstgeschichte, S. **84**

Anmeldung und Ausgabe von Tickets um 16.30 Uhr  
im Engangsfoyer des Zentralinstituts  
Teilnahme an der Führung nur mit Ticket möglich  
Begrenzte Teilnehmerzahl

---

17.30 Uhr

- P Stimmen vom Nil – im bayerischen Himmel**  
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. **77**

Weitere Termine: alle 2 Stunden von 11.30 bis 17.30 Uhr

18 Uhr

**Clubbing im Kunstareal**

Mit einer DJ-Session (Mirko Hecktor & Albert Pöschl) wollen wir das erste Kunstareal-Fest gebührend ausklingen lassen und Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst, S. **78**

18-22 Uhr

---

18.30 Uhr

**F Kunst & Genuss in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus**

Der Blaue Reiter

Städtische Galerie im Lenbachhaus, S. **79**

18.30 Uhr Führung, 20 Uhr Dinner im Restaurant ELLA

Anmeldung unter: [kunstundgenuss@victorianhouse.de](mailto:kunstundgenuss@victorianhouse.de)

Pro Person 50 EUR

Der Preis beinhaltet gesetztes Dinner mit Begrüßungsgetränk, Museumseintritt und Führung

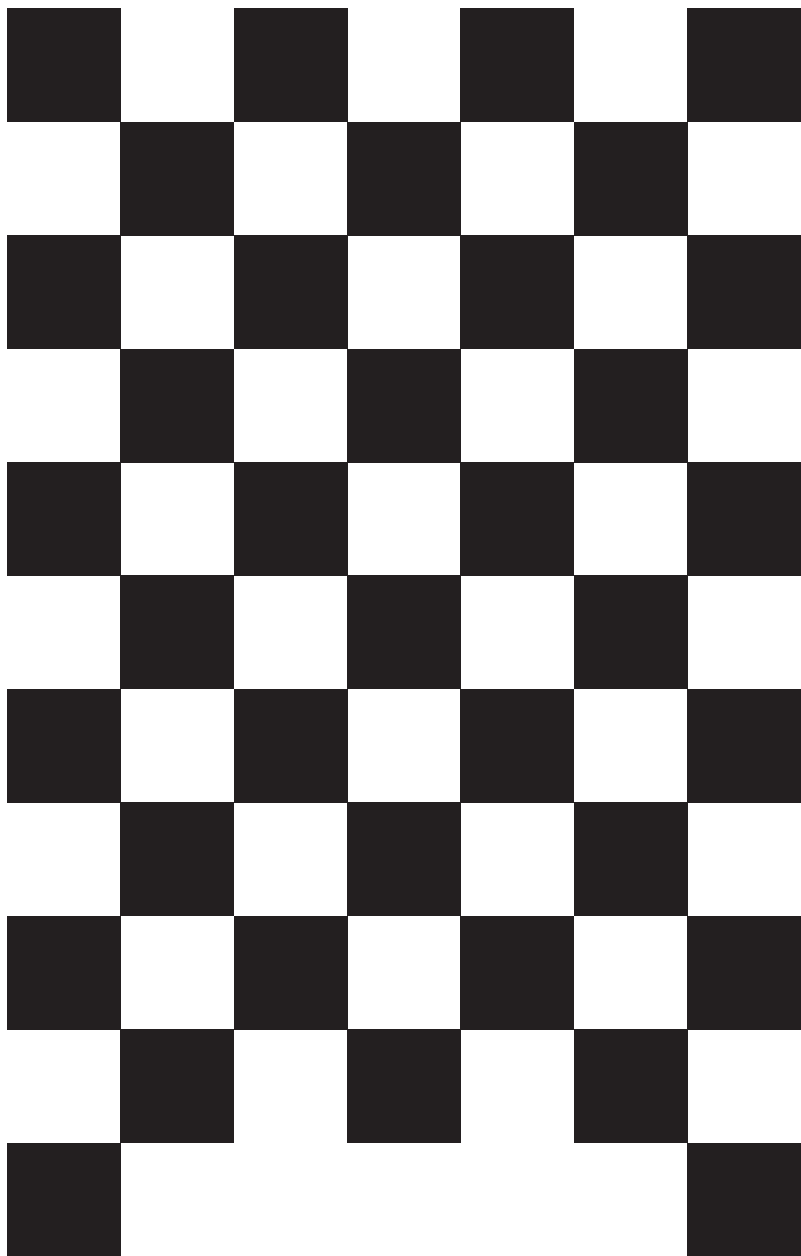
Kostenfreie Stornierung bis 48 Std. vor Beginn möglich

Weitere Informationen unter: [www.victorianhouse.de](http://www.victorianhouse.de)



ERSTES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN  
15 09 2013

**FAMILIENPROGRAMM**



## KINDERPROGRAMM

---

### **W Mineral- und Gesteinsworkshop**

Bemalen von Kieselsteinen, Basteln von Kristallen aus Kristallbaubögen, Porzellanmalerei, Gesteine unter dem Mikroskop und bei gutem Wetter Felsenmalerei, Edelsteinsuche, Vorführung „Der künstliche Vulkan“.

Ort: Museum Reich der Kristalle  
Uhrzeit: 11 Uhr

---

### **F Hat der Vulkan Bauchweh, weil er Feuer spuckt?**

Ort: Museum Reich der Kristalle  
Uhrzeit: ganztägig

---

### **W Fossilienwerkstatt**

In der Fossilienwerkstatt und im Museum lernen Kinder ab sechs Jahren diverse Gesteine und Fossilien kennen, die vor vielen Millionen Jahren entstanden sind, und können eigene Gipsabdrücke herstellen.

Eine Veranstaltung in Kooperation  
mit dem Museumspädagogischen Zentrum (MPZ)

Ort: Geologisches Museum München, Seminarraum 113  
Uhrzeit: ganztägig ab 12 Uhr  
Beginn jeweils zur vollen Stunde  
letzte Werkstatt um 17 Uhr

Anmeldung ab 11 Uhr im Seminarraum  
Begrenzte Teilnehmerzahl

## KINDERFÜHRUNG

---

### **F OPEN ART Kunstareal Kinderführung**

Galerierundgang

Ort: Galerie f5,6, Ludwigstraße 7  
mit Hannah Skopnik in der Ausstellung Hanns Zischler  
Uhrzeit: 15 Uhr

---

## KINDERFEST

---

### **Kinderparty bei Vitsoe**

Vitsoe lädt im Rahmen des Kunstareal-Festes zu einer Kinderparty ein – mit Clowns, witzigen Luftballon-Figuren und Kinderschminken.

Ort: Vitsoe, Türkenstraße 36  
Uhrzeit: 14–17 Uhr

## FAMILIENPROGRAMM

---

### F **Design-Schnitzeljagd durch die Neue Sammlung**

Schnitzeljagd mit Dr. Ulrike Rehwagen  
Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich legt anlässlich des Kunstareal-Festes für Familien eine Fährte durch ihre Dauerausstellung und schult dabei das Sehen durch visuelles Wiedererkennen.  
Die Kunsthistorikerin Dr. Ulrike Rehwagen führt spielerisch auf die Spur des Designs des 20. und 21. Jahrhunderts und vermittelt anhand exemplarischer Objekte gezielt deren Inhalte.  
Unterhaltsames Rätselspiel für Kinder ab sechs Jahren und ihre erwachsenen Begleiter!

Das Gewinnspiel wird durch die freundliche Unterstützung von FLÖTOTTO ermöglicht.

Ort: Pinakothek der Moderne  
Uhrzeit: 14 Uhr  
Treffpunkt: in der Rotunde der Pinakothek der Moderne

Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 15 Kinder plus Eltern

---

### F **Kunst nach 1945**

Museen im Doppelpack (siehe auch S. 53)  
Der erste Teil der Familienführung geht durch den Sammlungsbereich Kunst nach 1945 der Städtischen Galerie im Lenbachhaus. Teil 2 findet im Anschluss in einem anderen Museum statt.

Ort: Städtische Galerie im Lenbachhaus  
Uhrzeit: 14 Uhr  
Treffpunkt: MPZ-Pavillion auf der Gabelsbergerstraße

Anmeldung und Start am MPZ-Pavillion

### W **Familienglück**

In Verkleidung verwandeln sich Kinder in ein altägyptisches Kind und nehmen dessen Rolle ein, was fotografisch dokumentiert und ausgestellt wird.

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: 12–16 Uhr  
Treffpunkt: Raum „Kunst und Form“

Mindestalter: 4 Jahre

---

### W **In der Schreiberwerkstatt**

Hieroglyphen, die geheimnisvollen Schriftzeichen der Ägypter, können auf Papyrusblätter geschrieben werden.

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: 11–17 Uhr  
Treffpunkt: Atelier

Mindestalter: 7 Jahre  
Materialgeld: 1 EUR

---

### L **Ägypten liegt in Afrika**

Märchen aus Ägypten und Afrika

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: stündlich von 11 bis 17 Uhr  
Treffpunkt: Medienraum

Mindestalter: 5 Jahre

---

### F **Fundstücke**

Ein Suchspiel quer durchs Museum

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: durchgehend ab 10 Uhr  
Treffpunkt: Kasse im Foyer

Mindestalter: 6 Jahre

### **W Audi Design-Workshop für Kinder**

Kinder zwischen sechs und zehn Jahren sind eingeladen, an einem Workshop mit Audi Designern und Clay-Formgestaltern teilzunehmen. Clay ist ein modellierbarer Arbeitswerkstoff, mit dem neue Automobilformen entworfen werden. Es ist härter als herkömmliches Plastilin und muss erwärmt werden, um formbar zu sein. Die Kinder erhalten einen spannenden Einblick in den Arbeitsalltag der Automobil-Designer und Clay-Formgestalter. Diese stehen den Kindern mit Rat und Tat zur Seite, wenn sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihren eigenen „Traum-Audi“ aus Clay formen. Jedes Kind darf sein individuell gestaltetes Clay-Modell mit nach Hause nehmen.

Ort: HFF Hochschule für Fernsehen und Film  
Uhrzeit: 11-12 Uhr und stündlich von 13 bis 18 Uhr  
Treffpunkt: Seminarraum 3

Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Maximal 15 Kinder pro Workshop

---

### **F Expedition Kunstareal**

Die beiden Kunstvermittlerinnen Julia Marx und Sandra Schmutzenhofer begeben sich mit Kindern und Eltern in zwei Gruppen auf Entdeckungstour. Das Kunstareal – was ist denn das? Welche Museen gibt es da? Wie unterscheiden sich diese und warum ist soviel Wiese drumherum? Ausgerüstet mit Ferngläsern versuchen wir den Fragen auf die Spur zu kommen und entdecken dabei Löwen, riesige Kugeln, Kristalle und vieles mehr. Während die Kinder auf Erkundungstour gehen, haben die Eltern die Möglichkeit, bei einer Führung selbst interessante Details über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft des Kunstareals zu erfahren.

Ort: Kunstareal München  
Uhrzeit: 14 Uhr  
Treffpunkt: vor der Schaustelle

Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Begrenzte Teilnehmerzahl

### **F Museen im Doppelpack**

**W** Jeweils zur vollen Stunde starten wir am MPZ-Pavillon und machen uns auf den Weg in jeweils zwei Museen. Dort entdecken wir die unterschiedlichen Kunstwerke – je nach Museumstour aus Antike, Mittelalter, Neuzeit oder Gegenwart. Ganz gezielt beschäftigen wir uns mit wenigen Exponaten. Lasst euch überraschen! Es wird gezeichnet, gemalt, experimentiert ... Dabei sammelt jede Familie Eindrücke und Ideen im höchst individuellen „Familien-Museums katalog“ zum Mit-nach-Hause-Nehmen und Weitersammeln.

Ort: Kunstareal München  
Uhrzeit: ganztägig, jeweils zur vollen Stunde  
Dauer je Tour ca. 90 Min.  
letzte Tour um 16 Uhr  
Treffpunkt: MPZ-Pavillon auf der Gabelsbergerstraße

Mindestalter: 7 Jahre

---

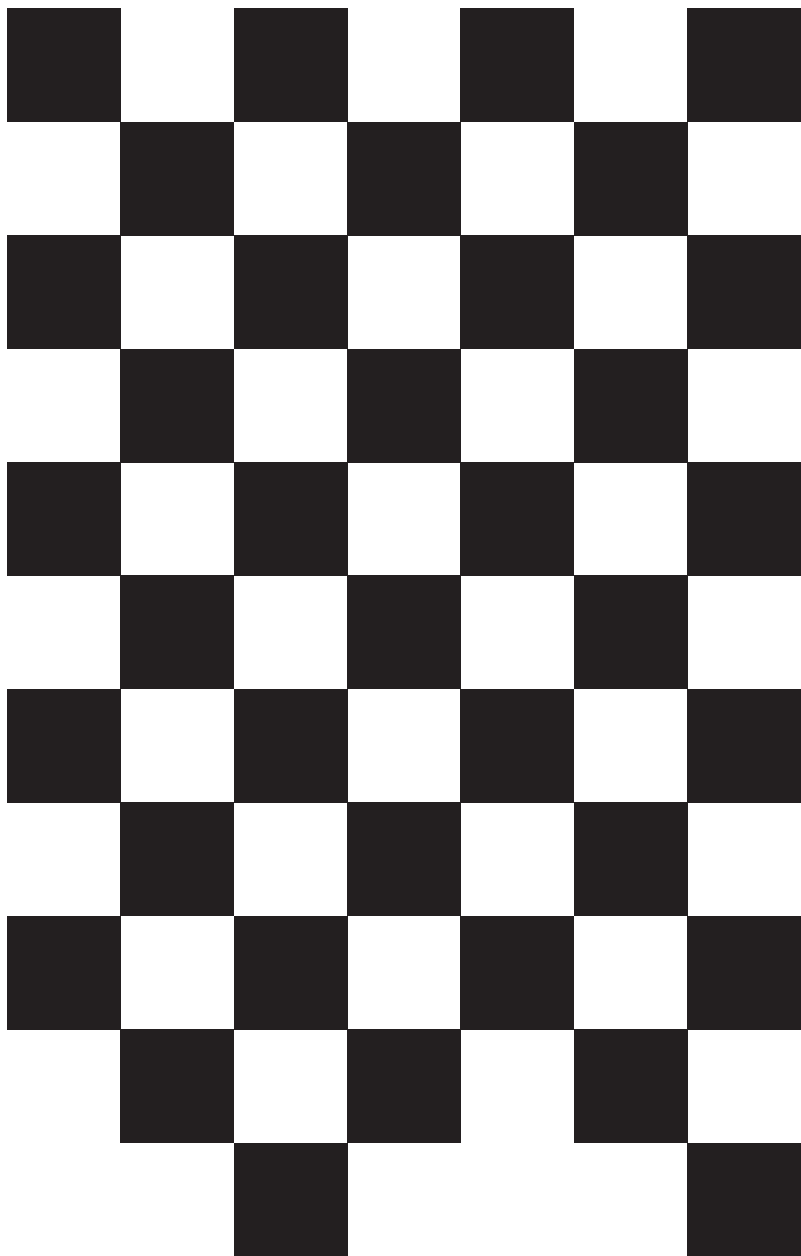
### **W Alarm! – bitte treten Sie vor dem Bild zurück oder: von langer Hand gemalt**

Das Kinderforum van de Loo, in der Schellingstraße 69, blickt inzwischen auf 43 Jahre künstlerischer Arbeit mit Kindern zurück. Viele der Techniken, Aktionen und Ideen, die in der intensiven Arbeit mit Kindern entwickelt und erarbeitet wurden, lassen auch das Kind im Erwachsenen wieder aufblitzen. So können sie sich, Kind oder Kind Gebliebene, an unserem Stand in der Malerei erproben. Aber Vorsicht: Wir befinden uns im Museumsquartier; hier gilt es genügend Abstand zu den Meisterwerken einzuhalten! Deshalb sind unsere Pinsel fast zwei Meter lang, was die Sache nicht einfacher macht, dafür lustiger ist, und expressivere Ergebnisse verspricht! Wer nicht selbst zu unseren Langpinseln greifen mag, darf sich gerne als Modell versuchen. In jedem Fall bringt man so ein Bild vom Museumsspaziergang mit nach Hause – und das passiert auch nicht alle Tage!

Ort: Gabelsbergerstraße  
Uhrzeit: ganztägig

ERSTES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN  
15 09 2013

**PROGRAMM  
NACH ORTEN**



## KUNSTAREAL UND GABELSBERGERSTRASSE

---

### Veranstaltungsprogramm

- I Info-Point und Außenbereich**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 12
- W Allianz Expertenblick  
unter dem Motto „Eins ist mir wichtig“**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 13
- C „Plant“, „Benedictus XVI“ sowie „Highman“**  
Video-Kinderwagen des Künstlers Leonid Hrytsak  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 19
- I Info-Point des NS-Dokumentationszentrums München**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 20
- I Info-Pavillion des Museumspädagogischen Zentrums (MPZ)**  
Siehe „Familienprogramm“, S. 50, 53
- W Street Art**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 20
- P Walking Act: Spiegel-Ei**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 21
- P Walking Act: Helium-Fisch**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 21
- P Rolling Act: Zuckerwatte-Musik-Mobil**  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 21

- F Musen & Museen –  
Alt und neu in Münchens Museumslandschaft**  
Die Führung bietet einen Querschnitt durch das Kunstareal

München schließt im Museumsbau an seine innovative Vergangenheit an: Neben der Glyptothek und der Alten Pinakothek eröffnet 2013 die Städtische Galerie im Lenbachhaus mit dem spektakulären Neubau von Foster und Partner wieder seine Pforten. 2014 soll das NS-Dokumentationszentrum folgen. Unternehmen Sie mit Stattreisen München e. V. eine Entdeckungstour durch das Museumsviertel!  
11 Uhr

Treffpunkt: vor dem Eingang zum Kunstbau,  
U-Bahn-Zwischengeschoss Königsplatz  
Maximal 35 Personen

- F Geschichte und Gegenwart des Stadtteils,  
seines Städtebaus und seines klassischen Grüns**  
Führung mit Wolfgang Czisch, Münchner Forum  
12 Uhr

Treffpunkt: vor der Schaustelle

- F Geschichte und Gegenwart des Stadtteils,  
seiner Baumeister und Künstler**  
Führung mit Dr. Reinhard Bauer, Stadtrat, Münchner Forum  
14 Uhr

Treffpunkt: vor der Schaustelle

- F OPEN ART Kunstareal I**  
Galerierundgang mit folgenden Zielen:  
Galerie Andreas Grimm, Türkenstraße 11  
Galerie Thomas Modern, Türkenstraße 16  
Galerie Francoise Heitsch, Amalienstraße 19  
Galerie Esther Donatz, Amalienstraße 45  
14 Uhr

Treffpunkt: Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung,  
Theatinerstraße 8

**F OPEN ART Kunstareal II**

Galerierundgang mit folgenden Zielen:  
DavisKlemmGallery, Gabelsbergerstraße 11  
Galerie Barbara Ruetz, Gabelsbergerstraße 7  
Galerie Wittenbrink, Türkenstraße 16  
Galerie Rüdiger Schöttle, Amalienstraße 41  
14 Uhr

Treffpunkt: Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung,  
Theatinerstraße 8

**F OPEN ART Kunstareal III**

Galerierundgang mit folgenden Zielen:  
Galerie Carol Johnssen, Königinstraße 27  
DG Deutsche Gesellschaft für Christliche Kunst  
Galerie Jo van de Loo, Theresienstraße 48  
Galerie Barbara Gross, Theresienstraße 56  
14 Uhr

Treffpunkt: Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung,  
Theatinerstraße 8

**F Geschichte und Gegenwart des Stadtteils,  
seiner Bauentwicklung und Verkehrsprobleme**

Führung mit Gernot Brauer, Münchner Forum  
16 Uhr

Treffpunkt: vor der Schaustelle

**ALTE PINAKOTHEK**

Barer Straße 27, 80333 München

---

**Laufende Ausstellungen**

Das Alte Testament – Geschichten und Gestalten

**Veranstaltungsprogramm**

**F Ciceroni**

**A Inside the Box**

Kunst in Museumsschließfächern  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 18

**F Farbe – mit Gefühl und Bedeutung / Teil 2**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
13.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 1 findet um 11.30 Uhr in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus statt)

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Führung mit Tamara Eisenhut,  
Studentin der Klassischen Philologie

**Philosophie und Lebenskunst – ein ikonographischer Krimi**

Der Sterbende Seneca von Peter Paul Rubens trifft sein antikes Vorbild: die Statue eines alten Fischers aus Rom. Kein antiker Zeitgenosse wäre je auf den Gedanken gekommen, in dem Elendsbild eines vom Überleben in Armut gezeichneten alten Mannes das Bild des Lehrers des römischen Kaisers Nero erkennen zu wollen. Und dennoch ist genau das im 16./17. Jahrhundert mit großem Erfolg geschehen. Hier können Sie mehr über die Hintergründe erfahren.

14 Uhr, 16.30 Uhr

Treffpunkt: Rubenssaal vor dem Gemälde

## **GEOLOGISCHES MUSEUM MÜNCHEN**

Luisenstraße 37, 80333 München

---

### **Laufende Ausstellungen**

Islands geologische Vielfalt – Fotos und Exponate aus 20 Jahren  
Forschung in München

### **Veranstaltungsprogramm**

**F    Untersberger Kalk, Regensburger Grünsandstein & Co**  
Präsentation wichtiger Naturbausteine aus dem Kunstareal

Präsentation und Erläuterungen zu Herkunft, Alter und  
Entstehung anhand charakteristischer Handstücke aus den  
verschiedenen Steinbrüchen.  
13.30 Uhr

Treffpunkt: Eingang Geologisches Museum München

**F    Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Führung mit Sandra Göller,  
Studentin der Klassischen Archäologie

### **Vulkane und Sternstunden der Archäologie**

Keine Naturkatastrophe hat die Archäologie mehr beeinflusst  
als der Ausbruch des Vesuvs am 24. August 79 n. Chr. Seit drei  
Jahrhunderten bringen Ausgrabungen immer wieder neue  
Schätze ans Licht. Das Museum für Abgüsse Klassischer Bild-  
werke hat eine Vitrine am Eingang zum Geologischen Museum  
gestaltet mit der berühmten Herme des Doryphoros aus der  
Villa dei Papiri in Herculaneum.  
17 Uhr

Treffpunkt: vor der Vitrine (in der Geologischen Sammlung)

## **GLYPTOTHEK**

Königsplatz 3, 80333 München

---

### **Laufende Ausstellungen**

Konturen. Texturen. Zwischenräume – Diethard Herles in der  
Glyptothek  
Die unsterblichen Götter Griechenlands

### **Veranstaltungsprogramm**

**F    Ciceroni**

**F    Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Carl Rahl, Porträt von Martin von Wagner  
Ölgemälde um 1838 aus der Neuen Pinakothek  
Ciceroni stehen Rede und Antwort  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 13

**F    Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**  
Konservatorenführungen mit Dr. Christian Gliwitzky  
und Dr. Astrid Fendt

### **Meisterwerke antiker Bildhauerkunst**

Konservatoren treten in Dialog  
Halbstündige Führungen zu dem ausgeliehenen Kunstwerk  
und seinen Bezügen  
Stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Glyptothek



## KUNSTBAU

Luisenstraße 33, 80333 München

---

### Laufende Ausstellungen

Kunst nach 45 – Sammlungspräsentation im Lenbachhaus  
und Kunstbau

### Veranstaltungsprogramm

#### A Inside the Box

Kunst in Museumsschließfächern

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 18

## MUSEUM FÜR ABGÜSSE KLASSISCHER BILDWERKE

Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

#### F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken

Ciceroni stehen Rede und Antwort

#### F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken

Naturschönheit aus Äonen trifft „junge“ Kunstschönheit

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 14

#### F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken

Verschüttete Kunstwerke aus Pompeji, Villa dei Papiri

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 14

#### F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken

Amethyste und Prunkkameen – Insignien der Macht,  
die Juwelen der römischen Kaiser

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 15

#### F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken

Ciceroni stehen Rede und Antwort

#### Das Parthenonmodell

Die Bauten des antiken Griechenland und insbesondere Athens  
waren für Architekten stets Quelle der Anregung wie auch  
Projektionsfläche für eigene Vorstellungen vom Leben in der  
Antike. Entstanden sind Bilder eines „inneren Arkadiens“.  
Die Ansicht der Akropolis und des Areopags von Leo von Klenze  
(1846) und das Rekonstruktionsmodell des Parthenon von Athen  
(1880er-Jahre) ermöglichen es uns, tiefer in dieses Lebensge-  
fühl des 19. Jahrhunderts einzutauchen.

12–14 Uhr zur Entstehung und Geschichte des Modells

14–16 Uhr zur Restaurierung der Farbfassung

Treffpunkt: Parthenonmodell

#### V Zur Schnecke

Gespräch mit den Regisseuren Juliane Ahrens  
und Simon Weber

#### „Zur Schnecke“ – Das Museum für Abgüsse als Drehort für einen Film zwischen Realität und Fantasie

Für den Übungsfilm „Zur Schnecke“ (AT), entstanden an der  
HFF München, wurde eine Schlüsselszene im Museum für  
Abgüsse klassischer Bildwerke gedreht.

Am Drehort selbst, mit Beispielen aus Rohmaterial und anhand  
der geschnittenen Szene erläutern die Regisseure Juliane  
Ahrens und Simon Weber mithilfe von Videoprojektionen den  
Ablauf eines Filmdrehs. Dabei wird besonders Bezug genom-  
men auf Auflösung und Schnitt – also auf die Frage,  
wie ein Film den Ablauf einer Szene darstellt, ohne Worte zu  
verwenden.

14 Uhr

Treffpunkt: Gartensaal

## MUSEUM BRANDHORST

Theresienstraße 35a, 80333 München

---

### Laufende Ausstellungen

Ed Ruscha – Bücher & Bilder

### Veranstaltungsprogramm

**F Ciceroni**

**F pi.lot-Projekt**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 15

## MUSEUM REICH DER KRISTALLE

Theresienstraße 41, 80333 München

---

### Laufende Ausstellungen

Geschichte trifft Erdgeschichte – das sensationelle Aragonit-Vorkommen im Burggraben der Ruine Wolfstein

### Veranstaltungsprogramm

**F Ciceroni**

**F Silber, Gold und Edelsteine**

Führung durch die Ausstellung  
12 Uhr

**F Von Leuchtenberg bis Franz von Kobell**

Die Geschichte der Mineralogischen Staatssammlung  
14 Uhr

**F Edelsteine – Macht und Prunk**

Führung mit Dr. Andrea Schmölder-Veit

Dunkle Amethyste – so schwärmt der römische Gelehrte Plinius der Ältere – ähneln der Farbe des Weines. Im 4. und 5. Jahrhundert n. Chr. waren sie Teil der kostbaren Diademe aus Perlen und Edelsteinen, mit denen sich die Kaiser schmückten. Diese Insignien der Macht, Vorläufer der späteren Kaiserkrone, kann man, in Gips gegossen, neben dem wunderbaren Exemplar eines Amethysten aus dem Museum Reich der Kristalle bewundern.  
15 Uhr

**F Wenn Steine vom Himmel fallen**

Meteoriten und Gesteine von Mond und Mars  
16 Uhr

## NEUE PINAKOTHEK

Barer Straße 29, 80799 München

---

### Laufende Ausstellungen

Paris Intense. Die Nabis – Von Bonnard bis Vallotton

### Veranstaltungsprogramm

#### F Ciceroni

#### A **Rekonstruktion und Modell – Akropolis und Parthenon**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 15

#### F **Von Kunst und Kennerschaft**

Landschaftsmalerei  
Kuratorenführung mit Dr. Herbert W. Rott  
11.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Neuen Pinakothek

#### F **Von Kunst und Kennerschaft**

Englische Malerei von Hogarth bis Turner  
Kuratorenführung mit Dr. Herbert W. Rott  
12.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Neuen Pinakothek

#### F **Unter die Lupe genommen: Carl Rottmans Griechenlandzyklus**

Führung mit der Diplom-Restauratorin Renate Poggendorf  
13.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Neuen Pinakothek

#### F **München und Paris – das 19. Jahrhundert / Teil 2**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
14.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils  
Maximal 25 Personen  
(Teil 1 findet um 12.30 Uhr in der Städtischen Galerie  
im Lenbachhaus statt)

#### F **Hinter den Kulissen einer Ausstellung: Paris Intense. Die Nabis – Von Bonnard bis Vallotton.**

Führung mit der Diplom-Restauratorin Carola Sauter  
14.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Neuen Pinakothek

#### F **Von Kunst und Kennerschaft**

Französische Malerei im Zweiten Kaiserreich  
Kuratorenführung mit Dr. Joachim Kaak  
15.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Neuen Pinakothek

#### F **Von Kunst und Kennerschaft**

Max Liebermann, Otto von Bismarck und Wilhelm I.  
Kuratorenführung mit Dr. Joachim Kaak  
16.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Neuen Pinakothek

## NS-DOKUMENTATIONSZENTRUM MÜNCHEN

(im Bau)  
Brienner Straße 34, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

#### F Vom Aufstieg der Hitler-Bewegung zur „Hauptstadt der Bewegung“

Stadtrundgang  
Führung mit der Historikerin Dr. Sabine Schalm

In München wurde die NSDAP gegründet, hier vollzog sich der Aufstieg der Hitler-Bewegung. Mit dem Erwerb des „Palais Barlow“ in der Brienner Straße hielt die Partei 1930 Einzug in die vornehme Maxvorstadt, wo sie ihre Geschäftsstelle – das „Braune Haus“ – errichtete. Ab 1933 nahmen die Nationalsozialisten hier mehr als 50 Gebäude in Besitz, das Viertel wurde zu einem Zentrum der Partei. Anhand ausgewählter Orte rund um den Königsplatz beleuchtet der Rundgang die Geschichte des Nationalsozialismus in München.  
13 Uhr

Treffpunkt: Karolinenplatz 5,  
vor dem ehem. Wohnhaus Bruckmann  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
Maximal 20 Teilnehmer

#### F NS-Architektur am Königsplatz

Stadtrundgang  
Führung mit dem Kunsthistoriker Dr. Markus Eisen

Architektur war ein wichtiges Element der NS-Propagandamaschinerie. Am Beispiel von „Führer- und Verwaltungsbau“ werden Prinzipien und Funktionsweisen nationalsozialistischer Repräsentationsarchitektur erläutert. Ebenso thematisiert wird die Umgestaltung des Königsplatzes zum zentralen Ort des NS-Totenkults.  
14 Uhr

Treffpunkt: Königsplatz, vor der Glypthothek  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
Maximal 20 Teilnehmer

#### F Nationalsozialismus und Kunst

Stadtrundgang  
Führung mit der Historikerin Susanne Wanninger

Im 19. Jahrhundert begann Münchens Aufstieg zur Kunststadt. Die Nationalsozialisten vereinnahmten die Stadt als „Hauptstadt der deutschen Kunst“. Der Rundgang bietet eine Annäherung an ein weites und vielschichtiges Themenfeld. Dem nationalsozialistischen Kunstbegriff und Kulturbetrieb werden die Verfemung „entarteter Kunst“ und die Verfolgung jüdischer Künstler gegenübergestellt. Auch das nach wie vor aktuelle Thema „NS-Kunstraub“ wird beleuchtet.  
15 Uhr

Treffpunkt: Karolinenplatz, am Obelisk  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
Maximal 20 Teilnehmer

#### F Erinnerungskultur in München: Zum Umgang mit der NS-Zeit seit 1945

Stadtrundgang  
Führung mit der Historikerin Felizitas Raith

Am 30. April 1945 endete die NS-Herrschaft in München mit dem Einmarsch der US-amerikanischen Armee. Das Datum markiert zugleich den Beginn der bis heute andauernden „zweiten Geschichte“ des Nationalsozialismus in München: der Geschichte des Umgangs mit dem Nationalsozialismus und seinen Folgen. Der Rundgang führt entlang der Brienner Straße zum Königsplatz.  
16 Uhr

Treffpunkt: Platz der Opfer des Nationalsozialismus,  
Nordostseite (Brienner Straße)  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
Maximal 20 Teilnehmer

## **PALÄONTOLOGISCHES MUSEUM MÜNCHEN**

Richard-Wagner-Straße 10, 80333 München

---

### **Veranstaltungsprogramm**

#### **F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Urvogel Archaeopteryx und die Lithographie:  
Geheimnisse aus dem Solnhofener Plattenkalk

Was verbindet Urvogel Archaeopteryx mit Lithografien?  
Diese und weitere Fragen zu den Solnhofener Plattenkalken  
werden anhand schöner Fossilien und einer Original-  
Lithographie von Hugo Troendle mit dem entsprechenden  
Lithographiestein aus der Staatlichen Graphischen Sammlung  
erörtert.

12 Uhr, 16.30 Uhr

Treffpunkt: Lichthof des Paläontologischen Museums,  
vor dem Urelefanten

#### **F Das Gomphotherium von Gweng: Fossil des Jahres 2013**

Die Führung erzählt allerlei Spannendes zu Fundumständen  
sowie zur Bergung und wissenschaftlichen Bedeutung dieses  
weltweit einmaligen Urelefanten.

15 Uhr

Treffpunkt: Lichthof des Paläontologischen Museums,  
vor dem Urelefanten

## **PALAIS PINAKOTHEK**

Türkenstraße 4, 80333 München

---

### **Veranstaltungsprogramm**

#### **C Bilder drehen – Bilder verstehen**

Kurzfilme von Schülern

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 19

#### **W Eine faltige Sache!**

Workshop mit Valentina Lachner und Marina Kellerbauer,  
Studentinnen der Akademie der Bildenden Künste München

20.000 Blatt Papier wurden für die Papiermöbel in der Schau-  
stelle verarbeitet.

Die Teilnehmer erlernen diese besondere Falttechnik und  
bauen ein Miniaturmodell der beliebten Loungemöbel nach.  
11.30 Uhr, 16 Uhr

Treffpunkt: Salon im 2. Stock  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
Maximal 12 Personen

Vorkenntnisse oder handwerkliches Geschick nicht nötig.  
Mitzubringen sind nur etwas Geduld und Begeisterung!

#### **W Farbe**

Workshop mit der Künstlerin Lina Zylla

Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in die eigenhändige  
Herstellung verschiedener Malfarben und reiben ihre eigene  
Farbe selbst an.

15 Uhr

Treffpunkt: Werkstatt im 1. Stock  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße

Maximal 12 Personen

Mindestalter: 16 Jahre

## **PINAKOTHEK DER MODERNE**

Barer Straße 40, 80333 München

---

### **Veranstaltungsprogramm**

**F Ciceroni**

**F pi.lot-Projekt**

**A Dada-Wies'n in Schauing neben der Schaustelle**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 16

**A Bye-bye Schaustelle!**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 17

## **SAMMLUNG MODERNE KUNST**

### **Laufende Ausstellungen**

Traum-Bilder – Ernst, Magritte, Dalí, Picasso, Antes, Nay

### **Veranstaltungsprogramm**

**F Marc, Kandinsky und Freunde – der Blaue Reiter / Teil 1**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
13.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 2 findet um 15.30 Uhr in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus statt)

**F Abseits des Skandals – Joseph Beuys / Teil 1**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und in den Pinakotheken  
14.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 2 findet um 16.30 Uhr in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus statt)

## **STAATLICHE GRAPHISCHE SAMMLUNG MÜNCHEN**

### **Laufende Ausstellungen**

Andy Warhol – Zeichnungen der 1950er-Jahre

### **Veranstaltungsprogramm**

**F Andy Warhol – Zeichnungen der 1950er-Jahre**

Führung mit der Kunsthistorikerin Dr. Eva Reifert

Mit dieser Präsentation weitgehend unbekannter Arbeiten eines der am meisten diskutierten Künstler der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts feiert die Staatliche Graphische Sammlung München die Wiedereröffnung der Pinakothek der Moderne nach ihrer Renovierung. Es werden ca. 180 Zeichnungen in den unterschiedlichsten Techniken gezeigt, die zum größten Teil Leihgaben von Daniel Blau, aber auch anderer privater Sammler sind. Die Ausstellung wurde bereits zuvor mit großer Resonanz im Louisiana Museum of Modern Art in Humlebaek und im Teylers Museum in Harlem gezeigt. Im Nachlass von Andy Warhol wurde 2011 ein umfangreiches Konvolut von Zeichnungen des Künstlers aus den 1950er-Jahren, Warhols früher Zeit in New York, gefunden. Bereits in diesen Blättern legte Warhol das Fundament seines gesamten späteren Schaffens. Wir begegnen Porträts, Blumen, Demonstranten, Pistolen, Autounfällen sowie berühmten Persönlichkeiten.  
11.30 Uhr

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

## ARCHITEKTURMUSEUM DER TU MÜNCHEN

### Laufende Ausstellungen

Afritecture – Bauen mit der Gemeinschaft

### Veranstaltungsprogramm

#### F Das Architekturmuseum der TU München

Direktorenführung von Prof. Andres Lepik

17 Uhr

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

## DIE NEUE SAMMLUNG – THE INTERNATIONAL DESIGN MUSEUM MUNICH

### Laufende Ausstellungen

Marokkanische Teppiche und die Kunst der Moderne

### Veranstaltungsprogramm

#### F Design in der Pinakothek der Moderne

Dauerausstellung der Neuen Sammlung –  
The International Design Museum Munich  
Kuratorenführung mit Dr. Corinna Rösner

Die Neue Sammlung – eines der international führenden Designmuseen – agiert in der Pinakothek der Moderne unter einem Dach mit Kunst, Grafik und Architektur. Weltweit erstmals kann hier die facettenreiche Entwicklung des Designs im 20. und 21. Jahrhundert in einer umfassenden Dauerausstellung betrachtet werden. Warum wurde das älteste Designmuseum der Welt ausgerechnet in München gegründet? Ist Design Ornament oder Marketing? Lässt sich über Geschmack streiten? Kann man die Ausstellungsobjekte auch kaufen? Ist Design gesellschaftlich relevant? Was Sie schon immer über Design wissen wollten, aber bisher nie zu fragen wagten ...  
10.30 Uhr

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

#### F Design in der Pinakothek der Moderne

Highlights der Neuen Sammlung –  
The International Design Museum Munich  
Kuratorenführung mit Dr. Josef Straßer

1907 initiiert, ist Die Neue Sammlung nicht nur das erste Designmuseum der Welt, sondern mit rund 80.000 Objekten der Bereiche Industrial Design, Kunsthandwerk und Graphic Design auch das größte. Die Dauerausstellung der Pinakothek der Moderne bietet Highlights aus diesem reichen, einzigartigen Fundus – die Spitze des Eisbergs.  
12 Uhr

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

#### F Design in der Pinakothek der Moderne

The Secret Archive: Rosenthal  
Führung der Kunsthistorikerin Artemis Papagiannakopoulos,  
Wiss. Mitarbeiterin der Neuen Sammlung

Mit einer ungewöhnlichen Neuinstallation in ihrer Dauerausstellung gibt Die Neue Sammlung erstmals Einblick in das von Rosenthal übernommene Modellarchiv des Design-Studios. Das Unternehmen zählt nach Enteignung im Dritten Reich und Restitution weltweit zu den wichtigsten Protagonisten industrieller Formgebung nach dem Zweiten Weltkrieg. In der jungen Bundesrepublik steht der Name Rosenthal für demokratisches, zukunftsorientiertes Design.  
13.30 Uhr

Treffpunkt: In der Rotunde der Pinakothek der Moderne

## STAATLICHE ANTIKENSAMMLUNGEN

Königsplatz 1, 80333 München

---

### Laufende Ausstellungen

Die unsterblichen Götter Griechenlands

### Veranstaltungsprogramm

**F Ciceroni**

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Abraham Janssens, Der Olymp  
Ölgemälde um 1615 aus der Alten Pinakothek  
Ciceroni stehen Rede und Antwort  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 17

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Konservatorenführungen mit Dr. Florian Knauß  
und Dr. Jörg Gebauer

**Die Götter im Olymp**

Konservatoren treten in Dialog  
Halbstündige Führungen zu dem ausgeliehenen Kunstwerk  
und seinen Bezügen  
Stündlich von 11.30 bis 16.30 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Staatlichen Antikensammlungen

## STAATLICHES MUSEUM ÄGYPTISCHER KUNST

Gabelsbergerstraße 35, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

**F Uschebtis**

**A Inside the Box**

Kunst in Museumsschließfächern  
Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 18

**P Stimmen vom Nil – im bayerischen Himmel**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 18

**V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Vortrag der Museumsdirektorin Dr. Sylvia Schoske

**Gemischtes Doppel – stehend im Gehen und gehend im Stehen**

Die altägyptische Stand-Schreitfigur  
und der griechische Kouros  
Die Museumsdirektorin Dr. Sylvia Schoske vergleicht den  
archaischen Kouros von Volomandra aus dem Museum  
für Abgüsse Klassischer Bildwerke mit ägyptischen Statuen.  
12 Uhr, 15 Uhr

Treffpunkt: Auditorium

**V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Vortrag von Prof. Dietrich Wildung

**Gemischtes Doppel – The Coronation of Sesostris**

Altägyptische Themen im Werk von Cy Twombly.  
14 Uhr, 16 Uhr

Treffpunkt: Auditorium



### **Clubbing im Kunstareal**

Mit einer DJ-Session (Mirko Hecktor & Albert Pöschl) wollen wir das erste Kunstareal-Fest gebührend ausklingen lassen und Sie sind herzlich dazu eingeladen.

18–22 Uhr

Treffpunkt: Auf den Treppen vor dem Eingangsportal des Staatlichen Museums Ägyptischer Kunst

## **STÄDTISCHE GALERIE IM LENBACHHAUS**

Luisenstraße 33, 80333 München

---

### **Veranstaltungsprogramm**

#### **A Inside the Box**

Kunst in Museumsschließfächern

Siehe „Gantztägige Programmpunkte“, S. 18

#### **F Kunst & Genuss in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus**

Der Blaue Reiter

Frühstück im Restaurant ELLA

und Führung durch den Blauen Reiter

09.30 Uhr Frühstück, 11 Uhr Führung

Treffpunkt: Restaurant ELLA

Anmeldung unter: [kunstundgenuss@victorianhouse.de](mailto:kunstundgenuss@victorianhouse.de)

Pro Person 30 EUR

Der Preis beinhaltet Frühstück, Museumseintritt und Führung

Kostenfreie Stornierung bis 48 Std. vor Beginn möglich

Weitere Informationen unter: [www.victorianhouse.de](http://www.victorianhouse.de)

#### **F Farbe – mit Gefühl und Bedeutung / Teil 1**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und in den Pinakotheken

11.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 2 findet um 13.30 Uhr in der Alten Pinakothek statt)

#### **F München und Paris – das 19. Jahrhundert / Teil 1**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und in den Pinakotheken

12.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 2 findet um 14.30 Uhr in der Neuen Pinakothek statt)

#### **F Marc, Kandinsky und Freunde – der Blaue Reiter / Teil 2**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und in den Pinakotheken

15.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 1 findet um 13.30 Uhr in der Pinakothek der Moderne statt)

#### **F Abseits des Skandals – Joseph Beuys / Teil 2**

Kombinierte Themenführungen in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und in den Pinakotheken

16.30 Uhr

Anmeldung 30 Minuten vor Beginn des ersten Teils

Maximal 25 Personen

(Teil 1 findet um 14.30 Uhr in der Pinakothek der Moderne statt)

#### **F Kunst & Genuss in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus**

Der Blaue Reiter

Führung durch den Blauen Reiter

und Dinner im Restaurant ELLA

18.30 Uhr Führung, 20 Uhr Dinner

Treffpunkt: Restaurant ELLA

Anmeldung unter: [kunstundgenuss@victorianhouse.de](mailto:kunstundgenuss@victorianhouse.de)

Pro Person 50 EUR

Der Preis beinhaltet gesetztes Dinner mit Begrüßungsgetränk,

Museumseintritt und Führung

Kostenfreie Stornierung bis 48 Std. vor Beginn möglich

Weitere Informationen unter: [www.victorianhouse.de](http://www.victorianhouse.de)

## AMERIKA HAUS MÜNCHEN

Karolinenplatz 3, 80333 München

---

### Laufende Ausstellungen

Blues on the Road – Jazz and Images of the South

### Veranstaltungsprogramm

#### F Blues on the Road – Jazz and Images of the South

Studierende des Amerika-Instituts  
führen durch die Ausstellung

Der Fotograf und Bluesenthusiast Axel Küstner (\*1956) reiste zwischen 1973 und 2003 über 20 Mal durch die Südstaaten der USA. Die meist schwarzen Musiker, die er fotografierte und deren Musik er in sogenannten field-recordings – oft auf ihrer Veranda oder in ihrer Küche – aufnahm, sind Zeugen einer Country-Blues-Szene und Traditionen, die langsam zu verschwinden drohen. Mit dem Anliegen, die Wurzeln des Blues auf diese Weise zu dokumentieren, reiht sich Küstner in eine besondere Form der Musik-Feldforschung ein, die bereits in den 1930er-Jahren begann und vor allem nach Ursprünglichkeit und Authentizität sucht. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von Küstners Fotoarbeiten in Kombination mit Tonaufnahmen. Das gesamte Projekt entstand als Teil eines Seminars am Amerika-Institut der Ludwig-Maximilians-Universität München.  
15 Uhr

Treffpunkt: Foyer 2. OG

#### K Blues on the Road – Jazz and Images of the South

Das Duo Black Patti

Das Duo Black Patti lässt mit akustischer Roots- und Bluesmusik den Flair des Südens lebendig werden. Die beiden Musiker begeistern seit etlichen Jahren auf Europas Blues- und Jazzbühnen.  
16 Uhr

Treffpunkt: Foyer 2. OG

Bei gutem Wetter findet das Konzert im Garten statt

## DG DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICHE KUNST

Türkenstraße 16, 80333 München

---

### Laufende Ausstellungen

Christina von Bitter: Himmelswesen –  
Installation, Plastiken und Zeichnungen

### Veranstaltungsprogramm

#### F Christina von Bitter: Himmelswesen

Installation, Plastiken und Zeichnungen  
Führungen mit Gabriela Wurm

Die Münchner Bildhauerin Christina von Bitter gestaltet in ihren plastischen Arbeiten eine sehr poetische, licht- und luftdurchlässige Art von Dreidimensionalität. 1965 in Erlangen geboren und in Madrid aufgewachsen, war sie zuletzt Meisterschülerin von Lothar Fischer an der Hochschule der Künste in Berlin, wo sie erstmals mit den Werkstoffen Draht und Papier experimentierte. Seither entstehen ihre fragil wirkenden und scheinbar der Schwerkraft enthobenen Plastiken, die an Häuser, Flugobjekte oder Kleider sowie an Gegenstände des Alltags erinnern. Die Hohlkörper bestehen aus Metalldrähten, über die weiß gestrichene Papierbahnen gewickelt sind.  
15 Uhr, 17 Uhr

Treffpunkt: Galerie der DG (Hochparterre, linker Flügel)

**KUNSTPAVILLON IM ALTEN BOTANISCHEN GARTEN E. V.**  
Sophienstraße 7a, 80333 München

---

**Laufende Ausstellungen**

ZentRAL 6039 – Eine Ausstellung der Klasse Hien  
(Akademie der Bildenden Künste München)

**Veranstaltungsprogramm**

**F ZentRAL 6039**

Parkrundgang

Studenten der Klasse Hien der Akademie der Bildenden Künste München führen durch ihre Ausstellung im Kunstpavillon und Alten Botanischen Garten.

Anders als üblich wird nicht nur der Pavillon selbst Ausstellungs-  
ort sein, sondern die gesamte städtische Parkanlage ist mit einbezogen. Neben einer großformatigen bildhauerischen Gruppenarbeit im Innenraum des Pavillons sind ca. 20 Interventionen, skulpturale Installationen und interdisziplinäre Arbeiten im Außenraum geplant. Das Ausstellungsprojekt ZentRAL 6039 stellt eine weitere Etappe der Auseinandersetzung der Studenten der Klasse Hien mit dem öffentlichen Raum dar, die mit „bittergrün“ (2008, Stadt Mainburg und Umgebung) und „Feldflug“ (2010, Puchheim) in der Peripherie ihren Anfang nahm. Mit ZentRAL 6039 ist das langfristig angelegte Projekt nun in der Stadtmitte Münchens angelangt.

15 Uhr

Treffpunkt: Kunstpavillon

**ST. MARKUS / EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE**  
Gabelsbergerstraße 6, 80333 München

---

**Veranstaltungsprogramm**

**K Eine Brücke von Asien nach Europa:**

**Hossein Pishkar (Tar) meets Anwar Manuel Alam (Violine)**

Zur Wiedereröffnung der Pinakothek der Moderne feiert das gesamte Kunstareal. Die Markuskirche feiert musikalisch mit. An diesem Nachmittag spielen der deutsch-pakistanische Violinist Anwar Manuel Alam und der persische Musiker Hossein Pishkar, der derzeit in Düsseldorf Orchesterleitung studiert. Sein Instrument ist die Langhalslaute Tar, das wichtigste Instrument traditioneller persischer Musik.

Von klassischen Melodietypen ausgehend improvisieren die Musiker virtuos. Beide Musiker haben jeweils ein Solospiel und begegnen sich im dritten Konzertteil.

St. Markus in Kooperation mit der Ev. Stadtakademie München  
15 Uhr Hossein Pishkar (Tar)

16 Uhr Anwar Manuel Alam (Violine)

17 Uhr Hossein Pishkar (Tar) und Anwar Manuel Alam (Violine)

**ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE**  
Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

#### **F Zur Geschichte des NSDAP-Parteizentrums**

Führung mit Prof. Dr. Iris Lauterbach,  
Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Das Parteizentrum der NSDAP am Königsplatz war das erste große Bauprojekt der Nationalsozialisten in Deutschland. Durch die Errichtung von vier neoklassizistischen Bauten an der heutigen Katharina-von-Bora- und Arcisstraße sowie die Umgestaltung des Königsplatzes nach Plänen von Paul Ludwig Troost entstand bis 1937 ein monumentales Forum der Bürokratie und des Kults. Die beiden „Ehrentempel“ für die Toten des am 9. November 1923 gescheiterten Hitler-Putsches und die Pflasterung mit Granitplatten markierten die Dimension des massiven städtebaulichen Eingriffs. Der klassizistische Königsplatz wandelte sich zum Kultort für die zu nationalen Märtyrern stilisierten Putschisten und zur Kulisse für die Massenaufmärsche der NSDAP. Während im „Verwaltungsbau“ unter der Leitung des Reichsschatzmeisters das Parteivermögen kontrolliert und die Kartei der über sieben Millionen Parteimitglieder geführt wurde, diente der „Führerbau“ Adolf Hitler und seinem Stellvertreter als repräsentativer Amtssitz. Hier wurde am 30. September 1938 das Münchner Abkommen unterzeichnet.

Rundgang durch die Gebäude Katharina-von-Bora-Straße (ehemals Meiserstraße) 10 (ehemaliger „Verwaltungsbau der NSDAP“, heute Gebäude verschiedener Kunstinstitute) und Arcisstraße 12 (ehemaliger „Führerbau“, heute Staatliche Hochschule für Musik und Theater).  
17 Uhr

Anmeldung und Ausgabe von Tickets um 16.30 Uhr  
im Engangsfoyer des Zentralinstituts  
Teilnahme an der Führung nur mit Ticket möglich  
Begrenzte Teilnehmerzahl

**HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER MÜNCHEN**  
Arcisstraße 12, 80333 München  
Luisenstraße 37a, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

#### **K Konzert der Akademie für Neue Musik**

Ensemble opus21musikplus mit zeitgenössischen Werken  
von Choi, Loridan, Dusapin, Ginzel und Gourzi  
11 Uhr

Treffpunkt: Luisenstraße 37a, Reaktorhalle

#### **F Vom „Führerbau“ zur Musikhochschule**

Eine historische Führung  
Führung mit Dr. Alexander Krause,  
Kanzler der Hochschule für Musik und Theater München  
14 Uhr, 16 Uhr

Treffpunkt: Arcisstraße 12, Kaminzimmer, Raum 105  
Anmeldung über den Kunstareal-Info-Point  
auf der Gabelsbergerstraße  
Begrenzte Teilnehmerzahl

## HFF HOCHSCHULE FÜR FERNSEHEN UND FILM

Bernd-Eichinger-Platz 1, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

#### **C Filmprogramm im AudimaxX**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 19

#### **I Info-Point im Foyer der HFF Hochschule für Fernsehen und Film**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 20

#### **W Live am Set dabei sein**

Siehe „Ganztägige Programmpunkte“, S. 20

#### **F Führungen durch die HFF München**

Interessierte Besucher können im Rahmen der Führung einen Einblick hinter die Kulissen der Filmhochschule erlangen.  
12 Uhr, 15 Uhr

Treffpunkt: vor der großen Himmelstreppe  
Maximal 25 Personen

Eine vorherige Anmeldung ist ab 11 Uhr am Info-Point im Foyer der HFF Hochschule für Fernsehen und Film möglich und Voraussetzung für die Teilnahme

#### **V Entstehung und Architektur des Neubaus**

Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Peter C. Slansky,  
leitender Professor der Abteilung II Technik  
14 Uhr

Treffpunkt: Kino 1

#### **V Zur Schnecke**

Die Postproduktion eines Kinofilms im digitalen Zeitalter, insbesondere Schnitt, Mischung und Farbkorrektur  
Vortrag von Juliane Ahrens und Simon Weber,  
Studierende an der HFF  
16 Uhr

Treffpunkt: Info-Point im Foyer

Eine vorherige Anmeldung ist ab 11 Uhr am Info-Point im Foyer der HFF Hochschule für Fernsehen und Film möglich und Voraussetzung für die Teilnahme  
Maximal 10 Personen

## HM HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN MÜNCHEN

Karlstraße 6, 80333 München

---

### Veranstaltungsprogramm

#### **F Der Kanter im Kunstareal**

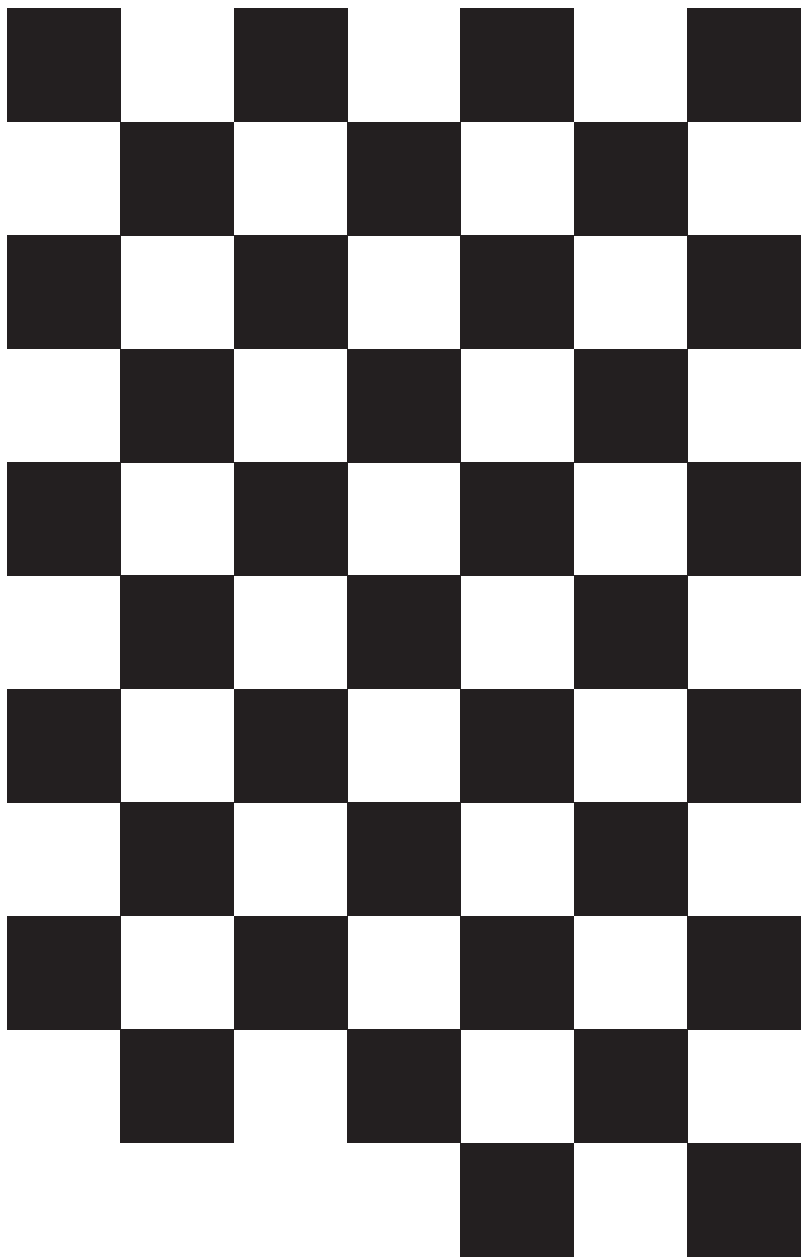
HM Hochschule für angewandte  
Führung mit Prof. Johannes Kappler, Architekt und Stadtplaner,  
Hochschule München

Führung durch ein Beispiel einzigartiger Baukultur:  
Was zeichnet eines der schönsten Münchner Hochschulgebäude aus?  
11 Uhr, 15 Uhr

Treffpunkt: Hochschule München, Haupteingang, Karlstraße 6

ERSTES KUNSTAREAL-FEST MÜNCHEN  
15.09.2013

**WOCHENPROGRAMM  
VOM 16.-21. SEPTEMBER**



**MONTAG, 16. BIS FREITAG, 20. SEPTEMBER**

---

**F Schulen kostenlos ins Kunstareal!**

MPZ-Führungen für Schulklassen

Kurz nach Schulanfang und gleich nach dem großen Kunstareal-Fest feiert das Museumspädagogische Zentrum noch weiter! Zwei Wochen lang lädt das MPZ bayerische Schulklassen zu kostenfreien Führungen in den Museen im Kunstareal ein. Dabei geht es natürlich nicht nur um Kunst! Auch naturhistorische Sammlungen finden sich im Kunstareal. Solange das Kontingent reicht, sind für den Zeitraum vom 16. bis zum 27. September verschiedene Themen in den untenstehenden Museen buchbar.

Ort: Alte Pinakothek, Geologisches Museum, Glyptothek, Museum Brandhorst, Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke, Neue Pinakothek, Paläontologisches Museum, Pinakothek der Moderne, Staatliche Antikensammlungen

Anmeldung unter [www.mpz.bayern.de/schule-museum/fuehrungen-schulklassen](http://www.mpz.bayern.de/schule-museum/fuehrungen-schulklassen), dort unter K wie Kunstareal

Dieses Angebot steht Schulklassen auch in der darauffolgenden Woche vom 23. bis 27. September zur Verfügung.

**DIENSTAG, 17. SEPTEMBER**

---

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Naturschönheit aus Äonen trifft „junge“ Kunstschönheit  
Führung mit Dr. Winfried Werner, stellvertretender Direktor der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und Geologie

Ein Klassiker unter den Dinosauriern, der Triceratops horridus (der schreckliche Dreihornndinosaurier), verlässt für eine Woche die Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und Geologie und besucht jenseits des Königsplatzes die Klassiker des Abguss-Museums. 67 Millionen Jahre liegen zwischen der Naturschönheit und den von Menschenhand kunstvoll geformten Schöngestalten der Antike. Der Besucher darf entscheiden, wer die bessere Figur abgibt.

Ort: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke  
Uhrzeit: 15 Uhr  
Treffpunkt: beim Triceratops horridus

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Doppelpaß – „Dialog der Götter“  
Kuratorenführung mit Dr. Astrid Fendt und Dr. Olivia Zorn zu den Objekten in den Antikensammlungen und im Ägyptischen Museum

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst und Staatliche Antikensammlungen  
Uhrzeit: 16 Uhr  
Treffpunkt: Kasse in den Staatlichen Antikensammlungen

Die Teilnahme ist mit dem Museumseintritt abgegolten

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

## Erkundungen

Die Besucher können selbst in Dialog treten mit den antiken und den eigens für die Woche „Begegnungen. Das Kunstareal München“ aus der Alten und Neuen Pinakothek ausgeliehenen, nachantiken Kunstwerken.

Schautafeln erläutern die Zusammenhänge zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Epochen und binden die Kunstwerke in ihren jeweiligen historischen Kontext ein.

**MITTWOCH, 18. SEPTEMBER****F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Philosophie und Lebenskunst – ein ikonographischer Krimi  
Führung mit Tamara Eisenhut

Der Sterbende Seneca von Peter Paul Rubens trifft sein antikes Vorbild: die Statue eines alten Fischers aus Rom. Kein antiker Zeitgenosse wäre je auf den Gedanken gekommen, in dem Elendsbild eines vom Überleben in Armut gezeichneten alten Mannes das Bild des Lehrers des römischen Kaisers Nero erkennen zu wollen. Und dennoch ist genau das im 16./17. Jahrhundert mit großem Erfolg geschehen. Hier können Sie mehr über die Hintergründe erfahren.

Ort: Alte Pinakothek

Uhrzeit: 16 Uhr

Treffpunkt: Rubenssaal vor dem Gemälde

**V Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Gemischtes Doppel – stehend im Gehen und gehend im Stehen  
Die altägyptische Stand-Schreitfigur  
und der griechische Kouros

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst

Uhrzeit: 16 Uhr

Treffpunkt: Kasse im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Rekonstruktion und Modell – Akropolis und Parthenon  
„Das Land der Griechen mit der Seele suchend ...“  
Führung und Gespräch mit Jochen Meister  
und Dr. Ingeborg Kader

Ort: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke

Uhrzeit: 15 Uhr

Treffpunkt: Neue Pinakothek vor dem Gemälde  
Leo von Klenze „Ideale Ansicht der Stadt Athen“  
mit Ortswechsel ins MFA!

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Zank und Streit auf dem Olymp – Götter unter sich  
Führung mit Dr. Jörg Gebauer

Ort: Staatliche Antikensammlungen

Uhrzeit: 18 Uhr

Treffpunkt: Foyer der Staatlichen Antikensammlungen

**DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER****F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Doppelpass – „Cy Twombly: Winter Passage Luxor“  
Kuratorenführung

Ort: Museum Brandhorst

Uhrzeit: 16 Uhr

Treffpunkt: Kasse im Museum Brandhorst

Die Teilnahme ist mit dem Museumseintritt abgegolten



**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Im Auftrag seiner Majestät – Martin von Wagner in Rom  
Führung mit Dr. Christian Gliwitzky

Ort: Glyptothek  
Uhrzeit: 18 Uhr  
Treffpunkt: Foyer der Glyptothek

**FREITAG, 20. SEPTEMBER**

---

**F Begegnungen – Ausleihe von Kunstwerken**

Amethyste – Insignien der Macht,  
die Juwelen der römischen Kaiser  
Führung mit Dr. Melanie Kaliwoda,  
Kuratorin im Museum Reich der Kristalle

Dunkle Amethyste – so schwärmt der römische Gelehrte  
Plinius der Ältere – ähneln der Farbe des Weines.  
Im 4. und 5. Jahrhundert n. Chr. waren sie Teil der kostbaren  
Diademe aus Perlen und Edelsteinen, mit denen sich die Kaiser  
schmückten. Diese Insignien der Macht, Vorläufer der  
späteren Kaiserkrone, kann man, in Gips gegossen, neben dem  
wunderbaren Exemplar eines Amethysten aus dem Museum  
Reich der Kristalle bewundern.

Ort: Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke  
Uhrzeit: 14 Uhr  
Treffpunkt: Im Lichthof Nord

**V Hinuntersteigen zum Licht**

Zum Konzept des neuen Ägyptischen Museums

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: 16 Uhr  
Treffpunkt: Auditorium

Die Teilnahme ist mit dem Museumseintritt abgegolten

**SAMSTAG, 21. SEPTEMBER**

---

**W Das Gold von Meroe**

Werkstattprogramm

Ort: Staatliches Museum Ägyptischer Kunst  
Uhrzeit: 10–12 Uhr, 14–16 Uhr  
Treffpunkt: Atelier I

Mindestalter: 7 Jahre  
Teilnahmegebühr: 3 EUR  
Anmeldung erforderlich unter 089.289 27 634

## DER FÖRDERKREIS KUNSTAREAL

---

Die Freundeskreise der Institutionen im Kunstareal haben sich 2010 im Förderkreis Kunstareal zusammengeschlossen.

Überzeugt davon, dass bürgerschaftliches Engagement notwendig ist, um unserer Gesellschaft entscheidende Impulse für ihre Weiterentwicklung zu geben, will der Förderkreis Kunstareal das Potenzial dieses hochkarätigen Standortes Kunstareal München aktivieren und diesen initiativ begleiten.

- 1 Freundeskreis des Ägyptischen Museums München e. V.
- 2 Förderverein des Architekturmuseums der Technischen Universität München
- 3 Verein der Freunde und Förderer der Glyptothek und der Antikensammlungen München e. V.
- 4 Gesellschaft der Freunde der Hochschule für Musik und Theater München
- 5 Gesellschaft der Freunde und Förderer der Hochschule für Fernsehen und Film in München e. V.
- 6 Förderverein Lenbachhaus e. V.
- 7 Förderverein NS-Dokumentationszentrum München
- 8 Max Beckmann Gesellschaft e. V.
- 9 Pinakotheks-Verein. Verein zur Förderung der Alten und Neuen Pinakothek in München e. V.
- 10 PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e. V.
- 11 Stiftung Pinakothek der Moderne
- 12 Verein der Freunde des Zentralinstituts für Kunstgeschichte e. V.
- 13 Vereinigung der Freunde der Staatlichen Graphischen Sammlung München e. V.

## PARTNER UND FÖRDERER

---

Wir bedanken uns herzlich bei unserem Partner und Versicherer



bei unseren Förderern



*Edith-Haberland-Wagner-Stiftung*



und bei unserem Medienpartner



### Impressum

Redaktion: Anette Meister (Leitung), Franziska Bürklin  
 Texte: Abteilungen/Referate: Presse, Öffentlichkeitsarbeit, Besucherdienst, Kunstvermittlung der beteiligten Institutionen  
 Lektorat: münchen lektorat, Anna Singer  
 Druck: Druck & Medien Schreiber GmbH

Alle Angaben dieser Publikation beziehen sich grundsätzlich sowohl auf die weibliche als auch auf die männliche Form. Zur besseren Lesbarkeit wurde meist auf die zusätzliche Bezeichnung in weiblicher Form verzichtet.

Stand: August 2013  
 Änderungen und Irrtümer vorbehalten

